



Career
Service

Goethe-Universität Frankfurt



Der **Karriere**Planer

Wintersemester 2017/2018

Grußwort der Präsidentin



Prof. Dr. Birgitta Wolff

Liebe Studierende,

Open Door Policy, tolle Atmosphäre, gemeinsame Abende – so beschreiben Unternehmen in diesem Karriereplaner, was sie potentiellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern anbieten können. Sie, liebe Studierende, merken daran, dass Bewerben keine Einbahnstraße ist: Die Organisationen, bei denen Sie vielleicht zum Vorstellungsgespräch eingeladen sind, bewerben sich auch bei Ihnen. Sie suchen einen Job – und Ihre Gesprächspartner suchen jemanden, dem sie eine Aufgabe anvertrauen können. Insofern ist es hilfreich, sich weniger auf die Frage zu konzentrieren „Habe ich eine Chance?“, sondern mehr auf die Frage: „Passt das?“.

Sie studieren in einer weltoffenen Stadt, an einer Universität, die deutschlandweit und international anerkannt ist. Sie haben damit einen Ort gewählt, an dem Sie viele Möglichkeiten haben, Karriereoptionen bereits während des Studiums zu schaffen, etwa durch Praktika bei einer der vielen Wirtschafts-, Kultur- und gesellschaftlichen Institutionen, die in Frankfurt ihren Sitz haben.

Wir möchten Sie ermuntern, Ihre individuellen Vorstellungen zu entwickeln, und Sie dabei unterstützen, diese umzusetzen. Für all Ihre Fragen zum Berufseinstieg und zur Karriereplanung finden Sie beim Career Service Ansprechpartner. Sie bieten Beratung sowie Workshops an und können Wege durch den Informationsdschungel weisen.

Ich wünsche Ihnen dabei viel Freude!

*Ein gutes Wintersemester 2017/18
wünscht Ihnen*

A handwritten signature in blue ink that reads "BWolff". The signature is fluid and cursive, with the first letter 'B' being particularly large and stylized.

*Prof. Dr. Birgitta Wolff
Präsidentin der Goethe-Universität*

Grußwort Team Career Service



*Thomas Rinker
und Jens Blank*

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

zum Wintersemester 2014/15 hat der Career Service der Goethe-Universität seine Arbeit aufgenommen und vom Start weg gleich über 30 Workshops und Vorträge angeboten. Damit hat die Goethe-Universität ihr Engagement, Studierende stärker bei der Berufsorientierung und beim Übergang in den Beruf zu unterstützen, noch einmal intensiviert.

Hinsichtlich der Organisation und Koordination von Angeboten hat sich seitdem ebenfalls viel getan: Career Center und Career Service treten ab sofort einheitlich auf. So wurde die bisher grüne Welt des Career Centers in das blaue Design des Career Service übertragen. In naher Zukunft werden Sie alle relevanten Karrieredienstleistungen an der Goethe-Universität gebündelt im Career Service finden. Gute Übersicht schafft bessere Orientierung.

Auch die Veranstaltungsorganisation wird nun gemeinsam durchgeführt. Das Ergebnis ist bemerkenswert:

Im Wintersemester 2017/2018 können Sie aus über 100 Vorträgen und Workshops wählen und sich von der Berufsorientierung bis zum Studienabschluss begleiten lassen. Nutzen Sie Ihre Chance und eignen Sie sich eine Reihe von praxisorientierten Qualifikationen an!

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen eine anregende Lektüre.

Studieren in Frankfurt am Main

Die Goethe-Universität Frankfurt am Main	2
Das Frankfurter Akademische Schlüsselkompetenz-Training	4

Der Career Service der Goethe-Universität

Der Career Service	6
Termine im WiSe 2017/2018	12
Termine International Career Service	18

Karriere

Direkteinstieg bei Bayer – Vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb des Konzerns.....	22
matching box: Mit der Persönlichkeit Karriere machen – Benjamin Pieck im Interview.....	26
Bachelor meets Business	29
Gipfelstürmer. Wohin führt dein Weg? – das Stipendienprogramm von Linklaters	30
Frauen mit Format in Wissenschaft und Wirtschaft (FmF)	32
Praktikum und Berufseinstieg bei BearingPoint	34
... und wie effizient liest Du? – Lesetechnik für Einsteiger	36
WANTED: Ihre Karriere sucht Sie!	40
SSIX – Student Services and International Exchange	42
Interview mit Felix Bußmann – Senior Manager im Bereich Tax Transfer Pricing bei EY	44

Im Gespräch

In Touch with Procter & Gamble	46
Mein Praktikum bei Andersch – Julian Schulhoff über Andersch	50
Kapitalmarktrecht bei Hogan Lovells – Prof. Dr. Michael Schlitt – ein Experte gibt Einblicke	52
Mein Weg in die Finanzbranche – Sandra Rohrbach über zeb	54
Interview mit Van-Nhi Meiswinkel – Regionalverkaufsleiterin bei ALDI SÜD	58
„Summer Internship Programm bei der Deutschen Bank? Do it!“	62
Die Goethe Business & Economics Group	64

Terminübersicht Events im Rhein-Main-Gebiet

Die nächsten Karriere-Events auf einen Blick	66
-----------------------------------------------------------	----

Buchtipps

Erfolg in Studium und Karriere – Fit durch Selbstcoaching	68
Deutsche und Europäische Juristen aus neun Jahrhunderten	69
Eine Einführung in die Statistik und ihre Anwendungen	70
Digitale Evolution	71
Bewerbung für Hochschulabsolventen	72

Unternehmensporträts

ALDI GmbH & Co. KG	74
Andersch AG	76
Bankhaus Metzler (B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA)	78
Bayer-Konzern	80
BearingPoint GmbH	82
Deutsche Bank AG	84
EY	86
Investors Marketing AG	88
KfW IPEX-Bank GmbH	90
MLP Finanzdienstleistungen AG	92
Procter & Gamble	94
Samsung Electronics GmbH	96
Stern Stewart & Co.	98
Union Investment	100
zeb	102
Berzen Sonntag Rechtsanwälte Steuerberater PaG mbB	106
Berwin Leighton Paisner	108
FPS	110
GvW Graf von Westphalen Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaft mbB	112
GREENFORT	114
Hogan Lovells International LLP	116
Linklaters LLP	118

Die Goethe-Universität Frankfurt am Main



Die Goethe-Universität ist eine forschungsstarke Hochschule in der europäischen Finanzmetropole Frankfurt. Lebendig, urban und weltoffen besitzt sie als Stiftungsuniversität ein einzigartiges Maß an Eigenständigkeit. 1914 als erste Stiftungsuniversität Deutschlands von Frankfurter Bürgern gegründet, ist sie mit über 46.000 Studierenden (Stand: Studienjahr 2015) die drittgrößte Universität Deutschlands. Seit Anfang des letzten Jahrzehnts durchläuft die Goethe-Universität einen ungewöhnlich dynamischen Veränderungsprozess. Kennzeichen dafür sind die Rück-Umwandlung zur Stiftungsuniversität 2008, Qualitäts-offensiven in Lehre und Forschung, verstärkte Kooperationen mit externen Partnern und eine fast vollständige Erneuerung der gesamten baulichen Infrastruktur. So ist der Neubau des Campus Westend für die Geistes-, Gesellschafts-, Kultur- und Sozialwissenschaften rund um das historische Ensemble des Architekten Hans Poelzig

weit fortgeschritten und soll 2017 vollendet sein; die „Science City Riedberg“ vereint die naturwissenschaftlichen Fachbereiche in unmittelbarer Nachbarschaft zu zwei Max-Planck-Instituten. Auch der medizinische Campus Niederrad mit dem Universitätsklinikum erneuert sich vollständig. Das Land Hessen unterstützt dieses größte Hochschul-Neubauprojekt Deutschlands mit weit über 1 Mrd. Euro.

Als „Werkstatt der Moderne“ hat die Goethe-Universität Maßstäbe in den Sozial- und Naturwissenschaften gesetzt. Weltweit bedeutend sind dabei die Leistungen der „Frankfurter Schule“. Auch in den Naturwissenschaften vereint die Goethe-Universität Forschung von Weltrang: So wurden wichtige Grundlagen für die Entwicklung der Chemotherapie durch Paul Ehrlich geschaffen. Das Stern-Gerlach-Experiment veränderte die Quantenphysik. Wissenschaftler der Goethe-Universität wurden dafür mit dem Nobelpreis ausgezeichnet. Diese bedeutenden Traditionslinien werden heute in drei Exzellenzclustern weitergeführt, die im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes in den Natur-, Lebens- und Geisteswissenschaften eingeworben werden konnten. In der hessischen LOEWE-Offensive, einer Exzellenzinitiative des Landes Hessen, überzeugten die Universität und ihre Partner mit vier Zentren und sieben Schwerpunkten. Hinzu kommen eine große Zahl von Stiftungs- und Stiftungsgastprofessuren.

Als sich wieder verstärkt in der Tradition ihrer bürgerschaftlichen Gründung sehend, bietet die Goethe-Universität eine große Zahl von Formaten, die den Bürgerdialog stärken und Wissenschaft in die Gesellschaft tragen.

Autonom: Wie keine andere staatliche Hochschule verfügt die Goethe-Universität über ein Höchstmaß an institutioneller Autonomie.

Umfassend: Auf Basis des breiten Fächerspektrums der Volluniversität bekennt sich die Goethe-Universität zu einem Bildungsideal im Geiste Humboldts.

Vernetzt: Der Austausch in vielfältigen regionalen und internationalen Netzwerken ist für die Goethe-Universität selbstverständlich.

Lebensnah: Enge Praxis-Kontakte tragen zur Lösung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und kultureller Probleme bei.

Qualitätsbewusst: Höchste Ansprüche in Forschung und Lehre lassen die Goethe-Universität einen vorderen Platz in der deutschen Forschungslandschaft einnehmen.



Foto: Uwe Dettmar

Frankfurter Akademisches Schlüsselkompetenz-Training



**Workshops
im Wintersemester
2017 / 2018**



Workshopangebot und Anmeldung unter:
<http://schluesselkompetenzen.uni-frankfurt.de>

Die Initiative wurde ermöglicht durch:



An der Uni ist vieles anders – Studieren kann man lernen



Das Frankfurter Akademische Schlüsselkompetenz-Training unterstützt dabei

An der Uni ist vieles anders als an der Schule: Es gibt beispielsweise viel weniger Vorgaben, man erstellt seinen Stundenplan selbst, muss sich seine Zeit selbständig einteilen, sich an andere Lern- und Arbeitsformen gewöhnen und ein großes Arbeitspensum bewältigen. Damit das gelingt und die Freude am Fach erhalten bleibt, sind grundlegende Fähigkeiten wichtig, die sogenannten Schlüsselkompetenzen.

Das Frankfurter Akademische Schlüsselkompetenz-Training bietet Studierenden die Möglichkeit, Wissen und Kompetenzen zu grundlegenden Studientechniken zu erwerben und die eigene Studienpraxis in der Gruppe zu reflektieren und produktiv weiter-

zuentwickeln. Deshalb werden die Workshops nicht benotet. Wir wollen Studierenden die Möglichkeit geben, sich über Fachgrenzen hinweg kennenzulernen und zu vernetzen.

Wir verstehen uns als Partner der Fachlehre und haben das Ziel, die Angebote fachnah zu gestalten.

Das Angebot steht allen eingeschriebenen Studierenden der Goethe-Universität offen.

Anmeldebeginn für das Angebot im Wintersemester 2017/2018 ist der 16.10.2017.

Sie können sich pro Semester für drei Workshops anmelden. Zum Kursangebot und zur elektronischen Anmeldemaske gelangen Sie über unsere Homepage:

<http://schluesselkompetenzen.uni-frankfurt.de>



Kontakt

schluesselkompetenzen@uni-frankfurt.de

<http://schluesselkompetenzen.uni-frankfurt.de>



Der Career Service

Berufsorientierung | Karrierecoaching | Arbeitsmarktperspektiven
Bewerbungsscheck | Jobvermittlung

Der Career Service der Goethe-Universität Frankfurt am Main ist eine gemeinsame Einrichtung des Studien-Service-Centers, der Agentur für Arbeit und der CAMPUSERVICE GmbH.

Der Career Service möchte Sie unterstützen, sich frühzeitig mit Fragen der Karriereentwicklung und Berufswahl auseinanderzusetzen und Sie bei dem Übergang in das Berufsleben begleiten.

Die eigenen Stärken, Interessen und Werte erkennen ist ein wichtiger Faktor bei der Wahl der beruflichen Zielrichtung. Neben vielen Workshops bietet der Career Service ein umfangreiches Programm zum individuellen Coaching mit erfahrenen Beratern/innen. Das Angebot ist für alle Studierenden der Goethe-Universität kostenfrei.



Berufsorientierung

„Was will ich? Was kann ich? Wo will ich hin?“
Haben Sie sich diese Fragen schon gestellt? Wir möchten Sie darin unterstützen, bereits während des Studiums Ihre Potenziale und Kompetenzen zu erforschen und Ihre beruflichen Ziele in Bezug auf den Arbeitsmarkt zu definieren.

Wir beraten Sie bei der beruflichen Orientierung im Studium

In der Studienzeit lassen sich wichtige Grundsteine legen, damit Ihr Berufseinstieg leichter gelingt. Welche Schritte im Prozess Ihrer beruflichen Orientierung sind sinnvoll und wie können Sie diese realisieren?

- Praktika/Werkstudententätigkeit
- Schwerpunktbildung im Studium und berufsbezogene Themenwahl der Bachelor-/Masterthesis
- Unter Umständen auch Neuausrichtung der Studienrichtung oder Wechsel in eine Ausbildung
- Weiterqualifizierung, Promotion
- Gezielte Kontakte zu Unternehmen

Wir beraten Sie, welche Schritte im Prozess Ihrer beruflichen Orientierung sinnvoll sind und wie Sie diese realisieren können.

Termine offene Sprechstunden

Mo., Fr., 09:00 – 13:00 Uhr
Hörsaalzentrum
Servicebüro Erdgeschoss

Karrierecoaching

Neben der fachlichen Ausbildung durchlaufen Sie während des Studiums auch eine sehr wichtige Phase der Persönlichkeitsentwicklung. Allerdings bleibt neben Studium und Studienfinanzierung häufig wenig Raum zur bewussten Selbstreflexion. Hierbei kann unsere Einzelberatung inspirierende Fragen und wertvolle Hilfestellungen für Sie bieten.

Wir begleiten Sie bei Ihrer beruflichen Profilbildung

Karriere-Coaching ist ein stark nachgefragtes Einzelberatungsangebot zur Unterstützung der individuellen Profilbildung und beruflichen Ausrichtung bereits während des Studiums.

Unter anderem besprechen wir mit Ihnen folgende Fragestellungen:

- Profilbildung 1: Wo liegen meine persönlichen Fähigkeiten, Stärken und besonderen Interessen?
- Orientierung und Klärung: Wo stehe ich momentan? Was sind meine kurz-, mittel- und langfristigen Ziele?
- Potenzielle Hindernisse: Gelingt es mir, das Thema Berufseinstieg konsequent vorzubereiten, bzw. anzupacken?

- Profilbildung 2: Welche Praktika, Zusatzqualifikationen, Studienschwerpunkte und Prüfungsthemen können mein individuelles Profil im Hinblick auf meine Ziele abrunden?
- Profilbildung 3: Warum sollte ein potentieller Arbeitgeber ausgerechnet mich auswählen?

Termine offene Sprechstunden

Campus Riedberg, 14:00 – 16:30 Uhr

*Jeden 2. Montag im Monat, Gebäude S 121
(Messagegebäude/Biozentrum) EG: Raum 32 C

Campus Westend

Mi., 13:30 – 15:30 Uhr

PEG-Gebäude, 1. OG, Raum 1.G014

Do., 09:30 – 12:00 Uhr

PEG-Gebäude, 1. OG, Raum 1.G013

Arbeitsmarktperspektiven

Um die individuellen Perspektiven und Chancen auf dem Arbeitsmarkt einschätzen zu können, sind fundierte Kenntnisse erforderlich. Wir empfehlen eine frühzeitige Analyse, welche Tätigkeitsfelder in Frage kommen, welche Stellenangebote es gibt und wie man sie findet, wie man auf dem „verdeckten“ Arbeitsmarkt sucht.

Besuchen Sie uns einfach in unserer offenen Sprechstunde oder vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin. Für mehr Informationen zu uns und unserem Angebot klicken Sie www.career.uni-frankfurt.de

Kontakt

Goethe-Universität Frankfurt am Main | Career Service, Gebäude PEG
Campus Westend – Theodor-W.-Adorno-Platz 6 | D-60323 Frankfurt am Main
www.career.uni-frankfurt.de



Wir liefern Ihnen Entscheidungsgrundlagen für Ihre Zukunft

Aufgrund unseres Netzwerkes mit Institutionen, die sich mit nationalen und internationalen Arbeit- und Beschäftigungsmärkten befassen, können wir Sie bei der Analyse Ihrer Situation auf dem Arbeitsmarkt unterstützen und Handlungsempfehlungen erarbeiten. Folgende Themen können im persönlichen Gespräch behandelt werden:

- Welche Beschäftigungsmöglichkeiten gibt es für mein Studienfach?
- Gibt es dazu „verwandte“ Alternativen?
- Wie sehen die branchenspezifischen Einstellungsverfahren aus?
- Welche Trends und Prognosen gibt es für meine Berufsgruppe?
- Welche Herausforderungen gibt es für meine Branche?
- Welche Informationsquellen sind für mich relevant?

Termine offene Sprechstunden

Mo., Fr., 09:00 – 13:00 Uhr
Hörsaalzentrum
Servicebüro Erdgeschoss

Mit diesen Auswertungen schätzen Sie ein, wie Ihre Erfolgsaussichten aussehen – und was Sie sich noch an Wissen und Können für einen erfolgreichen Berufsstart aneignen müssen.

Bewerungscheck

Personaler müssen anhand von wenigen Anhaltspunkten entscheiden, ob ein Kandidat für eine Position im Unternehmen geeignet ist. Den Bewerbungsunterlagen kommt dabei eine entscheidende Bedeutung zu. Können Sie den Grund, warum Sie für die ausgeschriebene Stelle geeignet sind, im Rahmen eines einseitigen Anschreibens überzeugend und strukturiert darstellen?

Wir unterstützen Sie bei dem Verfassen Ihrer Bewerbung

Sie haben grundlegende Fragen zu Aufbau und Stil Ihrer schriftlichen Bewerbung?

Wir unterstützen Sie bei der Beurteilung des ersten Eindrucks Ihrer Bewerbungsunterlagen. Dabei prüfen wir Ihre Unterlagen auf Vollständigkeit, Übersichtlichkeit und Gliederung. Darüber hinaus optimieren wir mit Ihnen gemeinsam Formulierungen und Struktur Ihrer Bewerbung.

Termine offene Sprechstunden

Di., 09:00 – 12:00 Uhr
PEG-Gebäude, 1. OG, Raum 1.G012

Mo., Fr, 09:00 – 13:00 Uhr;
Mo., 14:00 – 17:00 Uhr,
Do., 13:00 – 17:00 Uhr
Hörsaalzentrum Servicebüro EG

Jobvermittlung

Im Rahmen unserer **Personalvermittlung** bringen wir Studierende und Absolventen in Kontakt mit Unternehmen.

Wir unterstützen Sie bei der Suche nach einem passenden Teilzeit- oder Vollzeitjob. Bei Fragen zu Job- und Praktikumsangeboten, zum beruflichen Einstieg oder wenn Sie einen Check Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen – kommen Sie zu unseren Sprechzeiten in **unser Servicebüro** am Campus Westend im Hörsaalzentrum.

Wir verfügen über ein breites Netzwerk an **Unternehmenskontakten** in unterschiedlichen Branchen.

Alle aktuellen Jobangebote, Informationen zu Unternehmen und Veranstaltungen finden Sie auf unserem **Stellenportal** unter **www.careercenter-jobs.de**

Termine offene Sprechstunden

Mo., 14:00 – 17:00 Uhr

Do., 13:00 – 17:00 Uhr

Hörsaalzentrum

Servicebüro Erdgeschoss



Career Service Team

hinten: Natalia Akarkach, Liane Diekmann, Dagmar Kuchenbecker, Ursel Krämer, Sandra Moritz

vorne: Marion Gröger, Anne Rolf, Jens Blank, Maria Schüßler, Renate Empting

Es fehlen: Lisa Petzold, Yvonne Maienschein, Alexandra Baboula, Thomas Rinker

Job-Messen

Unser Career Service Team finden Sie auch auf den bekannten Jobmessen der Region. An unserem Messestand erhalten Sie Informationen zu unseren Angeboten. Job-Messen bieten Studierenden und Absolventen/innen die Möglichkeit mit Unternehmen persönlich ins Gespräch zu kommen.

Studium und Zusatzqualifikationen

Neben der wissenschaftlichen Qualifikation wird heute von Studierenden und Absolventen/innen erwartet, dass sie sich insbesondere im Bereich „Arbeitsmethoden“ weiterqualifizieren. Die Goethe-Universität Frankfurt bietet ihren Studierenden über das Career Service, in Zusammenarbeit mit weiteren Kooperationspartnern, ein umfangreiches Angebot an Zusatzqualifikationen.

Unser Seminarangebot umfasst u.a.:

- Lesetraining
- Ökonomische Grundkompetenzen I
- Ökonomische Grundkompetenzen II
- Ökonomische Grundkompetenzen III

Serviceleistungen des Hochschulteams der Agentur für Arbeit

JOBBÖRSE

www.jobboerse.arbeitsagentur.de

Freie Stellen, auch für duale Studiengänge und für Ausbildungsstellen, bietet die **JOBBÖRSE** der Bundesagentur für Arbeit. Mit über einer Million Stellen und ca. drei Millionen Bewerberprofilen ist sie Deutschlands größtes Online-Stellenportal.

- Individuelle Stellengesuche können selbst angelegt werden.
- Wer sich auch von Arbeitgebern finden und kontaktieren lassen möchte, kann sein Stellengesuch in der JOBBÖRSE veröffentlichen.
- Bewerbungen können auch direkt über die JOBBÖRSE erstellt, verschickt und verwaltet werden, auf Wunsch informiert ein virtueller Suchassistent regelmäßig über neue passende Stellenangebote.

Der Download der JOBBÖRSE-App ist direkt über den iTunes-App Store bzw. Google Play-Store möglich.

www.berufenet.arbeitsagentur.de

Bei über 3.000 Berufen den Überblick behalten!

Hilfe bietet die Datenbank **BERUFENET** der Bundesagentur für Arbeit, die umfassend und multimedial über Berufsbilder und deren Zugangsvoraussetzungen, Spezialisierungen und Weiterbildung in Deutschland informiert.



www.kursnet.arbeitsagentur.de

KURSNET, die größte Aus- und Weiterbildungsdatenbank in Deutschland enthält z. Zt. über 2,6 Millionen Bildungsangebote. Die Stiftung Warentest hat 2011 das Portal **KURSNET** unter 26 Weiterbildungsbanken zum Testsieger gekürt.

In **KURSNET** werden Bildungssuchende, Unternehmen und Bildungsanbieter über Bildungsangebote von schulischer Ausbildung über grundständige und weiterführende Studiengänge bis zu Weiterbildungsmaßnahmen für Berufstätige informiert.

Im Newsteil werden Sie tagesaktuell zu Themen wie Ausbildung, Studium und Weiterbildung auf dem Laufenden gehalten.

Termine im WiSe 2017 /2018

Anmeldung unter: www.career.uni-frankfurt.de

Veranstaltung	Datum	Zeit	Ort
Agiles Projektmanagement für Wirtschaftswissenschaftler*innen und (Wirtschafts-)Informatiker*innen (B) In Kooperation mit BearingPoint	Mo., 16.10.2017	15:00 – 20:00	SH 5.101
Studium & Bewerbung (B) Coaching für Studierende	Di., 17.10.2017	12:00 – 16:00	SH 3.105
Praxiswerkstatt Vorstellungsgespräch (B)	Do., 19.10.2017	14:00 – 18:00	SH 5.101
Einführung in die Public Relations (Q) Überzeugen, nicht überreden!	Fr./Sa., 20./21.10.2017	09:00 – 17:00	SH 0.106
Einführung in Microsoft Excel (Q)	Fr./Sa., 20. 21.10.2017	10:00 – 18:00	PEG 2.G 111
Zeitmanagement im Berufsleben (O)	Mo., 23.10.2017	10:00 – 16:00	SH 5.101
Ermittlung eines Business Use Cases zu Blockchain (Q) In Kooperation mit Sopra Steria Consulting	Mo., 23.10.2017	10:00 – 14:00	SH 0.106
Lernraum Agentur: Zwei Geisteswissenschaftlerinnen – zwei Wege – eine Agentur – (P)	Mo., 23.10.2017	18:00 – 19:30	HZ 5
Krankenversicherung nach dem Studium (S)	Di., 24.10.2017	14:00 – 16:00	SH 0.106
Erfolgreich bewerben ... (B) Was Personaler*innen wirklich wollen	Di., 24.10.2017	10:00 – 12:00	SH 0.106
Was Personaler*Innen wollen (B) Richtig vorbereitet auf das Vorstellungsgespräch	Mi., 25.10.2017	10:00 – 14:00	SH 3.105
Praxistipps statt Paragraphen: Alles über Ihre Steuererklärung im Studium (B) In Kooperation mit EY	Do., 26.10.2017	10:00 – 14:00	SH 5.101
Praxisorientierte Grundlagen des Projektmanagements (Q)	Fr./Sa., 27./28.10.2017	09:00 – 17:00	SH 0.106
Zu unserer vollsten Zufriedenheit (B) Lesen und Verstehen von Arbeitszeugnissen	Mi., 01.11.2017	10:00 – 14:00	SH 5.101
Strategien zur Stellensuche (B)	Do., 02.11.2017	14:00 – 16:00	Casino - Cas 1.801
Credit Risk Consulting-Model or Die (Q) In Kooperation mit KPMG	Do., 02.11.2017	13:00 – 17:00	PEG 2.G 098
Krankenversicherung nach dem Studium (S)	Do., 02.11.2017	14:00 – 16:00	SH 5.108

(P) Praxis Vorträge, (O) Orientierung, (B) Bewerbung Workshops,
 (S) Erste Schritte Workshops, (Q) Qualifikation Workshops
 (SH) Seminarhaus, (SP) Seminarpavillon Westend, (HZ) Hörsaalzentrum

Veranstaltung	Datum	Zeit	Ort
Assessment-Center-Training: Die wichtigsten Übungen – Die besten Lösungen (B) In Kooperation mit MLP	Fr., 03.11.2017	09:00–17:00	SP 2.03
Rhetorik im Berufsleben (Q) Beeindruckend präsentieren und interessieren	Fr./Sa., 03./04.11.2017	09:00–17:00	Fr. SH 3.105 Sa. SH 0.105
Überzeugen statt Verkaufen (S) Kompetenzen für den Vertrieb In Kooperation mit der PMCS. helpLine Software Gruppe	Mo., 06.11.2017	10:00–14:00	SH 5.101
Potenzialanalyse (O)	Mo., 06.11.2017	10:00–16:00	SH 0.106
Berufliche Netzwerke schon im Studium erschließen (P) Auch ohne „Vitamin B“	Mo., 06.11.2017	18:00–19:30	HZ 5
Consultant im Sprint (B) In Kooperation mit Acando	Di., 07.11.2017	10:00–14:00	SH 0.106
Professionelles Bewerben – Todsünden und Tugenden (B) In Kooperation mit MLP	Di., 07.11.2017	14:00–18:00	SH 0.106
Management Solutions: On-Campus Business Case (Q) In Kooperation mit Management Solutions	Di., 07.11.2017	14:00–18:00	SH 5.101
Berufseinstieg und Bezahlung von Wirtschaftswissenschaftler*innen (S)	Mi., 08.11.2017	10:00–12:00	SH 3.105
Kamingespräch Bundesbank (P) Für Studierende des FB 02	Mi., 08.11.2017	15:00–17:30	In der Bundesbank
Assessment-Center-Training der Deutschen Bahn AG (B)	Do., 09.11.2017	10:00–14:00	SH 5.101
The next UBER for insurance? (S) In Kooperation mit EY InnoValue Management Advisors GmbH	Do., 09.11.2017	14:00–18:00	SH 5.101
Prozessrecht & Prozesstaktik (Q) In Kooperation mit Hogan Lovells – für Studierende des FB 1	Do., 09.11.2017	16:00–20:00	SH 1.109
Bewerbungscoaching – Was wirklich zählt In Kooperation mit Procter & Gamble	Fr., 10.11.2017	14:00–16:00	SH 5.101
Endlich gekonnt kontern (Q) Argumentieren, Debattieren und Diskutieren für Arbeit und Alltag	Fr./Sa., 10./11.11.2017	09:00–17:00	SH 3.105
Basisworkshop Betriebswirtschaft (Q)	Sa./Sa., 11./18.11.2017	09:00–17:00	SH 1.108

Veranstaltung	Datum	Zeit	Ort
Tod eines Handlungsreisenden oder lieber als Politologe erfolgreich im Vertrieb? (P)	Mo., 13.11.2017	18:00–19:30	HZ 5
Steuerseminar für Studierende und Hochschulabsolvent*innen – Mehr Geld, weniger Steuern (S) In Kooperation mit MLP	Di., 14.11.2017	14:00–16:00	SH 0.106
Continental Praktikant*innen-Workshop (B)	Do., 16.11.2017	09:30–15:30	bei Continental
Mein Weg in die berufliche Selbständigkeit – Arbeiten ungebunden an Zeit und Ort ! (für Studentinnen) (O) In Kooperation mit Berufswege für Frauen e. V.	Do., 16.11.2017	10:00–14:00	SH 5.101
Ihre Bewerbungsunterlagen (B) Anschreiben, Lebenslauf & Co	Do., 16.11.2017	14:00–18:00	SH 5.101
Sprecherisch, stimmlich, wirkungsvoll! (Q) Ein Redetraining für das Berufsleben	Fr./Sa., 17./18.11.2017	09:00–17:00	SH 5.101
Das unternehmerische Gedächtnis pflegen (P) Mit Dr. Andrea Schneider-Braunberger, Geschäftsführerin der Gesellschaft für Unternehmensgeschichte e.V. und Doris Eizenhöfer, Stellvertretende Leiterin des Konzernarchivs der Evonik Industries AG	Mo., 20.11.2017	18:00–19:30	HZ 5
Dilemma Bewerbung (B) Unter Gleichen den Unterschied machen	Di., 21.11.2017	14:00–18:00	SH 0.106
Vom Studenten zum IT-Sicherheitsberater (Q)	Mi., 22.11.2017	10:00–14:00	SH 5.105
Selbstmarketing für Frauen. Die Marke "Ich" – So setzen Sie sich charmant in Szene (O) In Kooperation mit Berufswege für Frauen e. V.	Mi., 22.11.2017	14:00–18:00	SH 5.101
Bereit fürs Vorstellungsgespräch (B)	Do., 23.11.2017	10:00–15:00	SH 3.103
Potenzialanalyse (O)	Do., 23.11.2017	10:00–16:00	SH 0.106
Excellence in "Project Management" – practical insights from Accenture consulting (Q) In Kooperation mit Accenture	Fr., 24.11.2017	10:00–17:00	SH 3.104
Neue Berufsziele und Studienmotivation entwickeln – mit System! (O)	Fr./Sa., 24./25.11.2017	09:00–18:00	SH 3.101

Veranstaltung	Datum	Zeit	Ort
Einstieg in das Werbetexten (Q)	Fr./Sa., 24./25.11.2017	09:00–17:00	SH 5.102
Basisworkshop Betriebswirtschaft (Q)	Sa./Sa., 25.11./02.12.2017	09:00–17:00	SH 1.108
Seitenwechsel: Über TV-Journalismus und internationale Unternehmenskommunikation (P)	Mo., 27.11.2017	18:00–19:30	HZ 5
Gehaltsverhandlungen – Wie bekomme ich, was ich verdiene? (B) In Kooperation mit MLP	Di., 28.11.2017	14:00–18:00	SH 0.106
Stellenanzeigen richtig lesen und erfolgreich bewerben (B) Was Personaler*innen wirklich wollen	Di., 28.11.2017	10:00–12:00	SH 5.101
Assessment-Center-Training mit Enterprise (B)	Mi., 29.11.2017	14:00–19:00	Casino - Cas 1.802
Krankenversicherung nach dem Studium (S)	Mi., 29.11.2017	14:00–16:00	SH 3.103
Interkulturelles Kompetenztraining (Q)	Do., 30.11.2017	10:00–16:00	SH 0.106
„Rethinking Leadership“ – Kompetenzen für Führungskräfte von morgen (Q)	Fr./Sa., 01./02.12.2017	09:00–17:00 10:00–17:00	SH 0.106
Der rote Faden im Lebenslauf kann warten (P) Einladung zur Heldenreise (nach John Campbell)	Mo., 04.12.2017	18:00–19:30	HZ 5
Orientierungsworkshop: Zweifel am Studium? Neuorientierung angesagt? Finde Deinen Weg! (O) In Kooperation mit der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main	Di., 05.12.2017	10:00–13:00	SH 0.106
Erschließung neuer Distributionskanäle – eine Fallstudie am Beispiel Fisher-Price/Mattel (Q) In Kooperation mit Mattel für Studierende des FB 2	Di., 05.12.2017	14:00–18:00	SH 0.106
Deutsche Bundesbank: Einstieg und Arbeiten für Wirtschaftswissenschaftlerinnen (P) Für Masterstudentinnen	Mi., 06.12.2017	10:00–12:00	SH 5.101
Get that Job! Bewerbungstraining in Englisch (B)	Do., 07.12.2017	09:00–17:00	SH 3.105
Business Knigge (Q) Gute Umgangsformen beweisen	Do., 07.12.2017	10:00–16:00	SH 0.106

Veranstaltung	Datum	Zeit	Ort
How to use "Design Thinking" to shape the customer experience and produce innovative products / services (Q) In Kooperation mit Accenture	Fr., 08.12.2017	10:00–17:00	SH 3.101
Erfolgreiche Verhandlungsstrategien für Ihren Berufsalltag (Q)	Fr./Sa., 08./09.12.2017	10:00–18:00	SH 5.101
Die Chemie stimmt – der Weg einer Geisteswissenschaftlerin in einen Industrieverband (P)	Mo., 11.12.2017	18:00–19:30	HZ 5
Steuerseminar für Studierende und Hochschulabsolvent*innen – Mehr Geld, weniger Steuern (S) In Kooperation mit MLP	Di., 12.12.2017	14:00–16:00	SH 0.106
Dilemma Bewerbung (B) Unter Gleichen den Unterschied machen	Mi., 13.12.2017	14:00–18:00	SH 0.106
Erfolgreich online bewerben (B) Neue Chancen in sozialen Netzwerken	Do., 14.12.2017	10:00–16:00	SH 0.106
Arbeitsrecht – Viel mehr als „nur“ Rechtsberatung (Q) In Kooperation mit Hogan Lovells – für Studierende des FB 1	Do., 14.12.2017	16:00–20:00	SH 0.106
Grundlagen der Corporate Identity (Q) Vom Markenkern zum Corporate Design	Fr./Sa., 15./16.12.2017	09:00–17:00	SH 5.101
Berufliche Netzwerke erschließen mit System (B) auch ohne Vitamin B!	Sa., 16.12.2017	09:00–18:00	IG-Farben- Haus - IG 311
Vom Unileben zur Digitalagentur für E-Government (P)	Mo., 18.12.2017	18:00–19:30	HZ 5
Assessment-Center-Training mit Fraport (B)	Do., 11.01.2018	14:00–18:00	SH 0.106
Sich selbst motivieren im beruflichen Alltag (Q)	Fr., 12.01.2018	10:00–16:00	SH 5.103
Das Zuhause der Baufinanzierung ... (P) und warum auch Geistes- und Sozialwissenschaftler*innen hier ein Zuhause finden	Mo., 15.01.2018	18:00–19:30	HZ 5
Es geht um Dich! – Die erfolgreiche Bewerbung (B) In Kooperation mit Orbium	Di., 16.01.2018	10:00–14:00	SH 5.101
Gehaltsverhandlungen – Wie bekomme ich, was ich verdiene? (B) In Kooperation mit MLP	Di., 16.01.2018	14:00–18:00	SH 0.106

Veranstaltung	Datum	Zeit	Ort
Dos und Don'ts beim Start-up – eine Fallstudie zur Rechtsform – und Standortwahl unter steuerlichen Gesichtspunkten In Kooperation mit Roever Broenner Susat Mazars GmbH & Co. KG	Do., 16.01.2018	16:00–20:00	SH 5.101
Bewerbungstraining von EY (Ernst & Young) (B) Kommt gut an: Eine erstklassige Vorbereitung	Do., 18.01.2018	15:00–18:00	SH 5.101
Excel-basics for Consultants (Q) In Kooperation mit Accenture	Fr., 19.01.2018	10:00–17:00	HoF 1.29
Einstellungsgespräche und Gehaltsverhandlungen mit der L/WP-Methode (B)	Fr./Sa., 19./20.01.2018	09:00–18:00	Casino - Cas 1.801
Ohne Plan Karriere machen (P)	Mo., 22.01.2018	18:00–19:30	HZ 5
Jobstart mit Sinn und Verstand (B) In Kooperation mit MLP	Di., 23.01.2018	14:00–18:00	SH 0.106
Design Thinking – komplexe Probleme kreativ lösen (Q) In Kooperation mit zeb	Do., 25.01.2018	14:00–18:00	SH 0.106
Change Management (Q) Theoretischer Anspruch und unternehmerische Praxis	Fr./Sa., 26./27.01.2018	10:00–18:00	SH 0.106
Global Fashion PR (P) Von der soziologischen Theorie der Mode als Kommunikation zur Kommunikation von Mode und Trends	Mo., 29.01.2018	18:00–19:30	HZ 5
Ihre Bewerbungsunterlagen (B) Anschreiben, Lebenslauf & Co	Di., 30.01.2018	14:00–18:00	SH 0.106
Gewaltfreie/Wertschätzende Kommunikation (Q) Nach Marshall B. Rosenberg (GFK)	Fr./Sa., 02./03.02.2018	09:00–17:00	SH 3.101
Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre... (P) Sozialwissenschaftler*innen in der Meinungsforschung	Mo., 05.02.2018	18:00–19:30	HZ 5
Bereit fürs Vorstellungsgespräch (B)	Di., 06.02.2018	14:00–18:00	SH 0.106
Einführung in Microsoft Access (Q)	Fr./Sa., 16./17.02.2018	10:00–18:00	PEG 2.G 116
Einführung in Microsoft Excel (Q)	Fr./Sa., 23./24.02.2018	10:00–18:00	PEG 2.G 116

Termine International Career Service

Anmeldung unter: www.career.uni-frankfurt.de

Veranstaltung	Datum	Zeit	Ort
Negotiation in Daily Life and Business	Fr./Sa., 20./21.10.2017	10:00 – 18:00	SH 5.101
Bewerbungsgesprächs-Training	Do., 09.11.2017	09:00 – 17:00	SH 0.106
Business English in One Day	Fr., 10.11.2017	09:00 – 17:00	SH 0.106
Nutze Deine interkulturelle Kompetenz als Bewerbungsvorteil!	Mo./Di., 13./14.11.2017	09:00 – 17:00	SH 5.101
Present Like a Pro: Improve your Public Speaking Skills	Do., 30.11.2017	09:00 – 17:00	SH 3.105
Körper Sprache Stimme – frei sprechen – sicher auftreten	Do., 30.11.2017	10:00 – 16:00	PEG 1.G 131
Einführung in das deutsche Arbeitsrecht	Fr., 08.12.2017 Sa., 09.12.2017	15:00 – 19:00 09:00 – 13:00	SH 0.106 SH 0.105
Crash-Kurs Führungskompetenz	Mi./Do., 17./18.01.2018	09:00 – 17:00	SH 3.105

JOB-MESSE

Der pädagogischen Praxis auf der Spur

www.jobmessen.uni-frankfurt.de

26. JANUAR 2018, 10–16 UHR

Goethe-Universität Frankfurt am Main
Campus Westend, PEG-Gebäude (Foyer)

Du studierst Erziehungswissenschaften, Sozialpädagogik oder Soziale Arbeit?

Du bist auf der Suche nach einem Praktikum oder nach einem Job am Ende deines Studiums?

Dann bist du auf der JOB-MESSE genau richtig!

Hier präsentieren sich Unternehmen aus den Bereichen Bildung, Beratung und Betreuung an Ständen sowie in Vorträgen und Workshops.

www.jobmessen.uni-frankfurt.de

L/WP-PROGRAMM

Berufs- und Studienplanung mit System



Du willst herausfinden...

- was Dich jetzt motiviert - für Studium und Jobsuche,
- wo Du spannende Jobs findest - ganz ohne Zeitung und Internet und
- wie Du erfolgreich berufliche Kontakte knüpfst, ohne Dich verstellen zu müssen.

Wir wollen, dass Du weiter kommst!



Programm-Termine



6.11.2017 VORTRAG

„Berufliche Netzwerke bereits im Studium erschließen - ganz ohne Vitamin B“

24.11.2017 + 25.11.2017 WORKSHOP

„Neue Berufsziele und Motivation entwickeln - mit System“

16.12.2017 WORKSHOP

„Passende Stellen da finden, wo sonst niemand sucht“

19.1.2018 + 20.1.2018 WORKSHOP

„Einstellungsgespräche und Gehaltsverhandlungen mit L/WP“

In unseren **Workshops** entwickelst Du Ziele, die wirklich zu Dir passen und die Du gerne verfolgst - Schritt für Schritt.

Du lernst außerdem, wie Jobsuche im „verdeckten Arbeitsmarkt“ funktioniert und wie Du berufliche Netzwerke finden und nutzen kannst - ganz ohne soziale Medien und sogar ohne „Vitamin B“ - dafür mit System. Bei der Umsetzung unterstützen wir Dich mit **Erfolgsteams** und **Coachings**.

Infos | Termine | Ansprechpartner

<http://bit.ly/uni-frankfurt-LWP>

(069) 798-13630



Alexandra Baboula



Manfred Fock



Direkteinstieg bei Bayer – Vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb des Konzerns

Erfahrungsbericht von Christine Neuenhahn, Bayer AG Corporate Finance

Von der Uni in die Praxis

Vor Abschluss meines Studiums der Betriebswirtschaftslehre an der RWTH in Aachen stellte ich mir die Fragen, in welchem Bereich und bei welchem Unternehmen ich nach dem Studium arbeiten möchte. Erstere war durch meinen gewählten Studienschwerpunkt „Rechnungslegung“ und durch meine Tätigkeiten als studentische Hilfskraft in einer Steuerberater- und Wirtschaftsprüfungskanzlei sowie am Lehrstuhl für Unternehmensrechnung schnell beantwortet: Der Bereich „Accounting“ sollte es sein. Offen blieb also noch die Frage nach dem Unternehmen. Hier war mein Wunsch, bei einem international agierenden Unternehmen mit guter Reputation zu arbeiten, das gleichzeitig Innovationen fördert und sich neuen Herausforderungen stellt.

Bayer schien mir eine optimale Adresse: Kurz zuvor hatte Bayer die Akquisition der Pflanzenschutzsparte von Aventis abgeschlossen und sich durch die Schaffung von Teilkonzernen unter dem Dach einer strategischen Holdinggesellschaft neu strukturiert. Gleichzeitig verband ich mit dem Namen Bayer ein traditionsreiches Unternehmen und hatte den Eindruck, dass es sich bei dem Konzern um einen attraktiven und sozial verantwortlich handelnden Arbeitgeber handelt. Dieses positive Gefühl wurde bestätigt, als ich zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen wurde.

Trotz meiner anfänglichen Nervosität herrschte während des Gesprächs eine sehr freundliche Atmosphäre und ich fühlte mich gleich gut aufgehoben. Umso mehr freute ich mich über die positive Rückmeldung und das Angebot eines Direkteinstiegs im Bereich „Group Financial Statements“.

Meine Entwicklung bei Bayer

Wurde meine positive Erwartung durch Bayer bestätigt? Nach nunmehr fast 14 Jahren im Unternehmen kann ich mit Sicherheit sagen: Zu 100%! Aber fangen wir vorne an ...

Zunächst bot mir mein Einstieg im Bereich „Group Financial Statements“, in dem die Finanzberichte aller Tochtergesellschaften zu einem Konzernabschluss zusammenfließen, eine tolle erste Möglichkeit, einen tiefen Einblick in die Strukturen des Unternehmens zu erhalten. Darüber hinaus zeigte sich recht bald, dass Bayer trotz seiner langen Historie ein sehr dynamisches Unternehmen ist, in dem Mitarbeiter ermutigt werden, den Status Quo zu hinterfragen und Veränderungen aktiv vorangetrieben werden.

So konnte unser Team seinen Beitrag zu einigen spannenden Großprojekten leisten, wie etwa der Abspaltung der damaligen Chemiesparte, die als selbständige Firma unter dem Namen „Lanxess“ an die Börse



Christine Neuenhahn

gebracht wurde. Zu diesem Zweck wurde der Unternehmensbereich bereits vorab im Rahmen sogenannter Combined Financial Statements als eigenständiges Unternehmen dargestellt, ehe er im Anschluss aus dem Konzernverbund herausgelöst werden konnte. Extrem spannende Herausforderungen boten auch die Übernahme des Geschäftes verschreibungsfreier Medikamente von Roche sowie die Akquisition des Schering-Konzerns. Hier bot sich mir die Möglichkeit, die Buchung der sehr aufwändigen Kaufpreisallokationen zu betreuen und die Vorgaben zum sogenannten „Push Down“ dieser Buchungen vom zentralen Accounting in die einzelnen Gesellschaften

und Länder zu erarbeiten und zu koordinieren. Teamarbeit und der Austausch mit den Kollegen im Headquarter und in den ausländischen Tochtergesellschaften werden bei solchen Projekten natürlich groß geschrieben.

Diese Berührungspunkte mit größeren Akquisitionen weckten dann auch mein Interesse, weitere Erfahrung im Bereich „Mergers & Acquisitions“ zu sammeln. Ermöglicht wurde dies durch einen Wechsel in die Abteilung „Accounting for Mergers & Acquisitions“, die sich ausschließlich mit bilanzierungsrelevanten Themen von Unternehmenszukäufen und -verkäufen befasst. Geprägt durch zeitlich begrenzte Projekte, waren die Aufgaben hier unglaublich abwechslungsreich und vielfältig: Angefangen von Entscheidungen zur Transaktionsstruktur, über die Financial Due Diligence und die Teilnahme an Vertragsverhandlungen bis hin zur Erstellung und Koordinierung von Kaufpreisallokationen konnte ich zahlreiche Projekte eigenverantwortlich von Anfang bis Ende begleiten. Dies ermöglichte mir neben der Einbringung der eigenen fachlichen Expertise auch einen umfassenden Einblick in die jeweiligen Geschäftsbereiche und relevanten Werttreiber.

Nach etwa sieben Jahren in der Konzernzentrale in Leverkusen war es dann an der Zeit, Auslandsluft zu schnuppern: Meine Versetzung in die chinesische Niederlassung von Bayer in Shanghai stand an.

Hier durfte ich für ca. drei Jahre als „Management Support“ eine große Bandbreite von Aufgaben im Verwaltungsbereich betreuen und verschiedenste Projekte leiten bzw. unterstützen. Dies beinhaltete z.B. die Gründung einer chinesischen Holdinggesellschaft für eine Bayer-Sparte, die Restrukturierung der lokalen Verwaltungsfunktionen, die Erstellung von Budgets oder – für mich persönlich einmal etwas ganz anderes - die Projektleitung zur Verteilung der Mitarbeitergeschenke im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums von Bayer. Dies ist bei ca. 12.000 über das ganze Land verteilten Beschäftigten und einer Infrastruktur, die nicht mit der in Deutschland vergleichbar ist, keine ganz einfache Sache. Neben der persönlichen Weiterentwicklung, die ein Auslandsaufenthalt immer mit sich bringt, konnte ich also auch meinen beruflichen Horizont nochmal erweitern, indem ich die Chance bekam, Aufgaben zu verantworten, die über meine originäre fachliche Ausrichtung hinausgingen.

Das Leben und Arbeiten in einer so dynamischen und beeindruckenden Stadt wie Shanghai, die Vielfalt der Themen und die tolle Zusammenarbeit mit den dortigen Kollegen haben die Zeit in China für mich zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Ein Highlight, das in dieser Form sicherlich nur bei einem internationalen Konzern wie Bayer möglich ist.

Wo stehe ich aktuell?

Nach meiner Rückkehr aus China bot sich mir erneut eine Entwicklungsmöglichkeit, als ich meine aktuelle Position als „Head of Region Asia Pacific“ im Bereich „Corporate Finance“ übernahm. Hier habe ich nun seit ca. drei Jahren die Verantwortung für die finanzierungsrelevanten Themen in der gesamten Region Asien-Pazifik, was wiederum ein unglaublich abwechslungsreiches Feld verschiedenster Schwerpunkte in den einzelnen Ländern bietet. Toll ist außerdem, dass ich weiter intensiven Kontakt mit unseren Kollegen in der Region habe und ich viele meiner in China gewonnenen Erfahrungen einbringen kann. Und auch in dieser Funktion stehen häufig projektgetriebene Themen im Vordergrund. So habe ich im Rahmen der Abspaltung der ehemaligen Polymer-Sparte von Bayer und ihres Börsengangs als Covestro AG gemeinsam mit einem Team aus Kollegen der Steuer- und Rechtsabteilungen, des Treasury-Bereichs sowie den Kollegen in unseren asiatischen Auslandsniederlassungen neue Gesellschaftsstrukturen und nötige Finanzierungen in den Ländern konzipiert, die wir dann im Rahmen des sogenannten Carve-outs innerhalb kürzester Zeit implementiert haben. Auch hier zeigte sich wieder einmal die Stärke von Bayer, große Ziele gemeinsam zu erreichen.

Rückblickend kann ich also sagen, dass mir innerhalb des Konzerns immer wieder tolle Chancen geboten wurden, ich Neuerungen implementieren oder unterstützen konnte und ich mich so fachlich und persönlich kontinuierlich weiterentwickeln konnte – und das Ganze in einem Team aus tollen Kollegen.

Nach diesen Erfahrungen mit Bayer bin ich mir sicher, dass auch in der Zukunft interessante und spannende Aufgaben auf mich warten, auf die ich mich jetzt schon freue.

matching box: Mit der Persönlichkeit Karriere machen

Stellen Sie sich doch kurz vor.

Hi, mein Name ist Benjamin Pieck. Ich bin Gründer von matching box und helfe Bewerbern, den Karriereweg einzuschlagen, der zu ihrer Persönlichkeit passt.

Karriere, die zur Persönlichkeit passt – was kann man sich darunter vorstellen?

Wir von matching box definieren den Bewerbungsprozess neu. Noten und Abschlüsse sagen zwar etwas über unsere Leistungen an der Hochschule aus, aber nichts darüber, was wir gerne machen und vor allem gerne mögen. Und genau hier schlummert unser Potenzial, welches auch für die Karriere aktiviert werden kann. Wir bringen die Persönlichkeit junger Bewerber zum Vorschein und schlagen ihnen dazu passende Berufe und Studiengänge vor. Nicht nur Bewerber durchlaufen unser wissenschaftliches Analyseverfahren- auch Unternehmen haben die Möglichkeit ihre Philosophie und Firmenkultur zu präsentieren und aufzuzeigen, welche Herausforderungen sich hinter der Stellenausschreibung verbergen. So bringen wir Bewerber mit Unternehmen und Jobs zusammen, die wirklich zueinander passen.

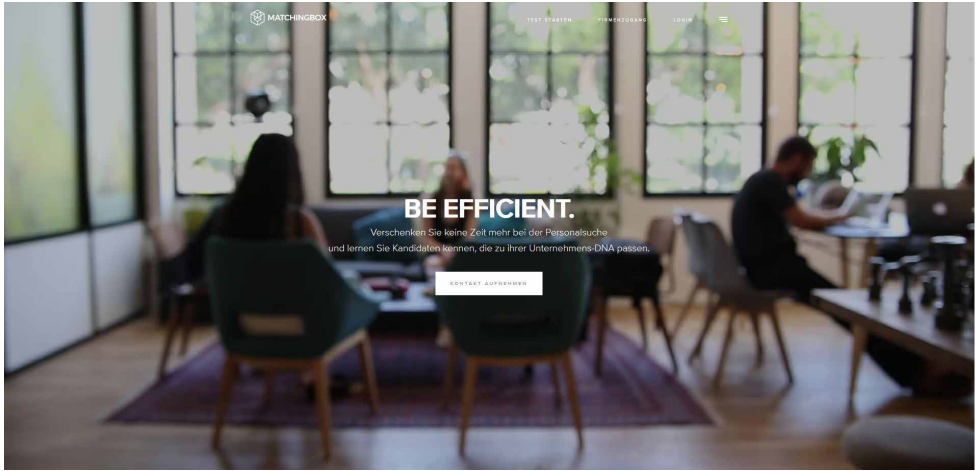
Wie funktioniert matching box?

matching box ist sowas wie das Datingportal zwischen Bewerbern und Unternehmen: Beide Seiten, das heißt Bewerber und Arbeitgeber, durchlaufen eine Analyse. Dabei setzen wir bewerberseitig den Fokus bewusst auf die Erfassung von Persönlichkeitsstrukturen. Auf Seiten der Firmen

beleuchten wir die Unternehmens-DNA und sorgen somit für den größtmöglichen „person-job-fit“. Soll in erster Linie die Frage „Wer bin ich?“ beantwortet werden, folgt der User unserem Self-Assessment-Ansatz. Hier bekommt er nach Beendigung des Testverfahrens eine detaillierte Beschreibung seines Persönlichkeitsprofils, individuelle Stärken und unausgeschöpfte Potenziale angezeigt. Zusätzlich werden ihm zugeschnittene Studien- und Berufsempfehlungen präsentiert. Diesen Visual-CV kann er sich ausdrucken und seiner konventionellen Bewerbungsmappe beilegen. Geht es dem Nutzer mehr um die Frage „Was passt zu mir?“ erhält er die Möglichkeit, sich nach Beendigung des Testverfahrens mit passenden Unternehmen matchen zu lassen. Dazu erhält er eine Benachrichtigung sobald eine geeignete Stelle identifiziert werden konnte. Darüber hinaus hat der Kandidat die Möglichkeit einer Kontaktaufnahme durch die Firma zuzustimmen oder diese abzulehnen. Die Entscheidung ist bei uns demnach immer dem Bewerber vorbehalten.

Wie finden Arbeitgeber und Arbeitssuchender zusammen?

Unser selbstentwickelter Matching-Algorithmus bringt beide Seiten zusammen. Wir setzen keine Schablone an oder messen, wer die größte Leistung zeigt. Uns geht es ausschließlich um die Passung zum Job oder dem Unternehmen. Je besser die ist, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, nachhaltig zufrieden bei der Arbeit zu sein, Leistung zu



bringen, sich mit seinem Unternehmen zu identifizieren, aber vor allem weniger krank zu werden. Und davon haben am Ende alle etwas.

Was unterscheidet matching box von anderen Jobportalen?

Neben der Tatsache, dass wir im Gegensatz zu klassischen Jobportalen keine Stellenanzeigen öffentlich darstellen, besteht der Hauptunterschied vor allem darin, dass wir völlig neue Auswahlkriterien in den Vordergrund stellen. Andere Portale lassen Soft-Skills beiläufig in Bewerberprofile einfließen. Bei matching box wird die Auswahl nur auf Basis eben genau dieser weichen Faktoren getroffen. Wir stellen ganz bewusst andere Fragen, denn wir glauben, dass die Persönlichkeit sehr viel mehr über den Bewerber aussagt, als seine erreichten Zensuren und gesammelten Referenzen. Jegliche Daten zur Person, wie Name, Foto, Geschlecht und Alter, die die Auswahl beeinflussen könnten, werden erst nach kostenpflichtiger Kontaktfreischaltung angezeigt. Unsere Vision ist es, den Recruitingprozess völlig vorurteilsfrei zu gestalten.

Was kostet der Service von matching box?

Das Matchingmodell finanziert sich über unsere Partnerunternehmen. Hier rufen wir einmalige Kosten für den Zugang zu unserem Talentpool auf. Das Unternehmen erhält die Möglichkeit, ein Firmenprofil anzulegen und vakante Stellen auszuschreiben. Nach Beendigung des Matchings werden dem Unternehmen passende Bewerber aus unserem Talentpool präsentiert. Die Kontaktfreischaltung im zweiten Schritt ist ebenfalls gebührenpflichtig. Diese Preisstruktur auf Seite der Unternehmen macht den Service für den Bewerber kostenfrei, ist aber auch für die Arbeitgeber eine, im Vergleich zu anderen Portalen, preiswerte Alternative.

Zum Schluss: Welche Tipps würden Sie orientierungslosen Bewerbern mit auf den Weg geben?

Das werde ich im Rahmen meiner Workshops und Seminare sehr oft gefragt. Hierzu stelle ich gerne eine ganz tolle Übung vor, die jeder von uns von zu Hause nachmachen kann:

Die Schwierigkeit ist herauszufinden, was einem liegt und worin eigentlich die indivi-

duellen Stärken liegen. Setzt euch vor eure Webcam und nehmt ein Video von euch auf, indem ihr eure Zuschauer dazu ermuntert, euch spontan zu beschreiben. Die Antworten sollten immer ehrlich und unverfälscht sein. Postet dieses Video z.B. auf eurer Facebook-Seite oder schickt es privat an einige ausgewählte Personen. Achtet hier aber darauf, dass es nicht nur die eigene Mama und der beste Freund ist. Nehmt euch die Antworten vor und vergleicht diese mit Tätig-

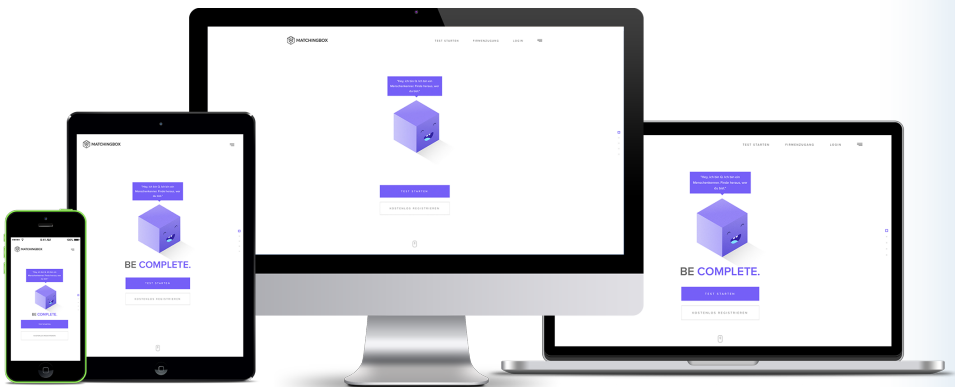
keiten, die ihr bereits ausprobiert habt oder euch gut vorstellen könnt auszuprobieren. Ihr werdet überrascht sein, welche neuen Erkenntnisse auf euch zukommen werden. Im Anschluss solltet ihr natürlich viel ausprobieren und Erfahrungen sammeln.

Wir bedanken uns bei Benjamin Pieck für das Interview.

Weitere Infos erhalten Sie unter:

www.matchingbox.de

www.facebook.com/matchingbox



Bachelor meets Business

Im Wintersemester 2017/18 findet wieder die Veranstaltungsreihe „Bachelor meets Business“ statt. Die gleichnamige studentische Initiative will Studierenden die Möglichkeit geben, mit potentiellen Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen und die gegenseitigen Fragen und Erwartungen zu klären. Eingeladen zur Veranstaltungsreihe „Bachelor meets Business“ (BmB) sind alle an der Veranstaltung Interessierten.

Master also welcome!

Ziel der Reihe „Bachelor meets Business“ ist es, Studierenden bereits innerhalb der Universität die Möglichkeit zu eröffnen, Kontakte zu Arbeitgebern aus verschiedenen Branchen, aus mittleren und größeren Unternehmen zu knüpfen. Zudem bietet die seit einigen Jahren erfolgreich etablierte Reihe Antworten auf wichtige Fragen, wie etwa: Welchen Studienschwerpunkt soll ich wählen? In welcher Branche absolviere ich ein Praktikum? Welche Berufsperspektiven eröffnen sich für mich mit dem Bachelorsabschluss? Soll ich anschließend einen Masterstudiengang wählen?

Im ersten Teil erfolgt eine kurze Präsentation des eingeladenen Unternehmens,

bei der die Mitarbeiter ihren Werdegang, einige Eckdaten zum Gastunternehmen sowie Praktika- und Einstiegsmöglichkeiten vorstellen. Anschließend besteht für die Studierenden die Möglichkeit, vor dem Auditorium Fragen zu stellen. Im zweiten Teil eröffnet ein ungezwungenes Get Together im Foyer dann die Chance für Einzelgespräche und rundet den Abend ab. Nachfolgende Unternehmen dürfen wir im Wintersemester 2017/18 auf dem Campus begrüßen. Die Veranstaltungen finden immer dienstags von 18.15 bis 20.30 Uhr im Hörsaalzentrum HZ 12 (Campus Westend) statt.

- 07.11.2017** zeb.rolfes.schierenbeck.associates GmbH
- 14.11.2017** Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- 21.11.2017** CBRE GmbH
- 05.12.2017** Senacor Technologies AG
- 16.01.2018** ALDI GmbH & Co. KG

Mehr zu „Bachelor meets Business“ und weitere Termine zur Veranstaltungsreihe im Wintersemester 2017/18 finden Sie unter: www.wiwi.uni-frankfurt.de/bmb



Gipfelstürmer. Wohin führt Dein Weg?

Linklaters: Machen Sie mehr aus Ihrem Studium –
das Stipendiatenprogramm für junge Juristen

Erfolge sind so unterschiedlich, wie die Wege dahin. Das Linklaters Stipendiatenprogramm unterstützt Nachwuchsjuristinnen und Nachwuchsjuristen von Anfang an – damit Ihr Weg zum Ziel führt. Denn niemand sollte sich allein durchs Jurastudium kämpfen. Daher bieten wir ausgewählten Studierenden eine ideelle und finanzielle Unterstützung sowie professionelle Begleitung. Lesen Sie mehr!

Das Studium der Rechtswissenschaften stützt sich vom ersten Semester an auf ein Höchstmaß an juristischer Theorie, eröffnet aber nur vergleichsweise wenig Einblick in die Praxis und nur selten die Option, sich mit den späteren Kolleginnen und Kollegen in der Anwaltschaft zielführend zu vernetzen. Ein gut organisiertes Stipendium gewährt ideale Möglichkeiten für Studierende, erste Kontakte zu knüpfen, Unterstützung zu erhalten und wertvolle Tipps zu bekommen. Linklaters bietet nun, neben den klassischen Förderungs-Instituten, ein Stipendiatenprogramm an, das es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ermöglicht, bereits neben dem Studium von der fachlichen Exzellenz einer internationalen Wirtschaftskanzlei zu profitieren, persönlich und professionell.

Um Studierenden einzelner Fachrichtungen das Studium und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern, gibt es zahlreiche Stipendiatenprogramme. Für Studentinnen und Studenten der Rechtswissenschaften ist es jedoch eine Herausforderung, die für sie passende Förderung während ihres Studiums zu finden. Nach Angaben des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gibt es lediglich 13 Stipendienangebote für Jura-Studierende, die sowohl eine ideelle als auch eine finanzielle Förderung suchen. Diese Angebote richten sich häufig nur an Studierende bestimmter Universitäten, sind regional limitiert oder schlichtweg begrenzt in der Anzahl ihrer Stipendiaten.

Trotz der Hürden, die die Studierenden bei einer Bewerbung für ein Stipendium überwinden müssen, lohnt es sich, einen der begehrten Plätze zu erhalten. Aber warum? Zunächst offensichtlich wegen der finanziellen Förderung. Ein Studium kann sehr kostspielig sein – im Jurastudium sind die Anschaffung von Lernmaterialien, Fachliteratur oder der Besuch eines Repetitoriums mit erheblichen Kosten verbunden. Ein Stipendium hilft dabei diese abzufedern. Ein gutes Stipendium beschränkt sich aber nicht darauf, den Studierenden wirtschaftlich unter die Arme zu greifen, sondern unterstützt sie durch ideelle Förderung in ihrer beruflichen Orientierung als angehende Juristen. Mentoring, Workshops, Bewerbungstrainings, Sprachkurse oder Angebote für Praktika eröffnen den Studierenden die



Möglichkeit, über den Universitätsbetrieb und das sture Bücher- und Repetitorienwissen hinauszublicken sowie in Kontakt mit der Berufswelt zu treten. Damit geben Stipendien wertvolle Hilfestellungen, das Studium und den Einstieg in das Berufsleben erfolgreich zu gestalten.

Um das Angebot für angehende Juristen zu erweitern, bietet Linklaters ein praxisorientiertes Stipendiatenprogramm im Rahmen der Linklaters Talent Community an.

Bisher konnten angehende Juristen bereits durch unser Praktikanten-Programm „Experience@Linklaters“ und durch die Referendarausbildung „Colleagues of Tomorrow“ Einblick in die Sozietät gewinnen. Mit dem Stipendiatenprogramm von Linklaters werden Studierende Teil der Linklaters Talent Community, mit der wir engagierte Nachwuchsjuristinnen und -juristen fördern und auf ihrem Weg zum Ziel begleiten wollen. Neben einem persönlichen Mentor, der Studentinnen und Studenten bei Fragen zu Studium, Karriere und darüber hinaus berät, erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer regelmäßig Newsletter zu spannenden Themen sowie exklusive Einladungen zu Workshops, Info-Veranstaltungen und Stipendiaten-Treffen. Mit einem Büchergutschein für Fachliteratur und der Möglichkeit, an einem Online-Repetitorium teilzunehmen,

möchten wir unsere Stipendiaten in der Vorbereitung auf das Erste Staatsexamen zusätzlich unterstützen.

Stipendien-Leistungen auf einen Blick:

- Beratung und Begleitung im Studium durch Mentoren
- Büchergutschein für Fachliteratur des Beck-Verlags i.H.v. EUR 200,-
- Online-Repetitorium „Jura-Online“
- Exklusive Einladungen zu Workshops und Info-Veranstaltungen
- Stipendiaten-Treffen

Die Laufzeit des Stipendiums beträgt ein Jahr; jedoch können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Ablauf des Programms um eine Verlängerung ihres Stipendiums bewerben. Als Teil der Talent Community unterstützt Linklaters seine Stipendiaten auf dem Weg zu einem erfolgreichen Berufseinstieg.

Mit dem Stipendiatenprogramm sprechen wir Jura-Studierende ab dem 4. Semester bis zum Abschluss des Ersten Staatsexamens mit außerordentlichen Studienleistungen (Zwischenprüfung mindestens 9 Punkte) an. Außerdem sollte ein Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen und gute Englischkenntnisse mitgebracht werden.

Werden Sie Teil der Linklaters Talent Community und begeistern Sie uns mit Ihrer aussagekräftigen Bewerbung – wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Bewerben Sie sich für den nächsten Ausschreibungsturnus **bis zum 28. Februar 2018** unter career.linklaters.de/stipendium.

Frauen mit Format in Wissenschaft und Wirtschaft (FmF)– Plattform für Frauen mit Karriereplänen

Astrid von der Malsburg, Gründerin von Frauenmitformat



Astrid Malsburg und Adrienne Hochberg

Frauen spielen im Campusleben eine große Rolle. Über die Hälfte der Studierenden an der Goethe Universität ist weiblich, auch bei den Absolventen findet sich dieses Verhältnis wieder und setzt sich bei den Doktoranden fort. Doch damit endet dann die Ausgewogenheit der Geschlechter. Nur wenig mehr als ein Fünftel aller Professorenstellen werden zur Zeit von Frauen besetzt (1), eine Tendenz, die sich in der Wirtschaft fortsetzt. Der Anteil weiblicher Führungskräfte in den Unternehmen stieg auch im Jahr 2016 nur provozierend langsam (2). Die vielfältigen Gründe sind bekannt, in den Medien und Foren bis zum Überdruß diskutiert und dennoch sind die Auswirkungen der unter-

schiedlichen Maßnahmen kaum spürbar. Das heißt, weibliche Studienabgängerinnen müssen sich auf eine andere Realität des Berufslebens vorbereiten, zumindest noch in den kommenden Jahren. Eine aktuelle Studie zu diesem Thema bestätigt, dass ein großer Anteil der Berufseinsteigerinnen, die eine hochrangige Führungsposition anstreben, sich schon nach kurzer Zeit von diesen Plänen verabschieden (3). Darunter auch jene, die meinten, das Gleichstellungsproblem sei ein Problem von gestern. Die „gläsernen“ Decken aber bestehen in vielen Unternehmen und Gremien nach wie vor, leider auch in 2017.

Was also tun?

Zu den wirkungsvollsten Maßnahmen um Frauen zu fördern und sie auf den beruflichen Alltag vorzubereiten, gehören aktiv gestaltete Netzwerke (4). FrauenmitFormat (FmF) ist ein solches Netzwerk und verfolgt mit einem Koordinationsbüro auf dem Campus Westend der Goethe-Universität das Ziel, berufstätige Frauen aus Wissenschaft und Wirtschaft zu verbinden, um deren persönliche Karriereplanung aktiv zu begleiten und verkrustete Strukturen langfristig aufzubrechen. FmF bietet Kontakte zur Wirtschaft, zu zahlreichen weiblichen Führungskräften, Stiftungen und Institutionen und koordiniert diese mit interessierten Wissenschaftlerinnen der Goethe Universität. In den vergangenen FmF Veranstaltungen ist es zudem gelungen, Frauen zu Beginn ihres Karriereweges durch Vorbilder, sogenannte „Role Models“ zu motivieren. Wir laden daher immer wieder spannende weibliche Persönlichkeiten ein, erfolgreiche Unterneh-

merinnen, Gründerinnen und potentielle Mentorinnen. Dies geschieht im Rahmen von informellen Treffen mit Kurzvortrag. Hier sollen dann Kontakte geknüpft, Fragen gestellt und Informationen auch zu eher sensiblen Themen wie Aufstiegsmöglichkeiten und Gehaltsvorstellungen ausgetauscht werden. Abgesehen davon unterstützen wir unsere Mitglieder aktiv bei Bewerbungen und vermitteln aus unserem Netzwerk qualifiziertes Coaching und Beratung zum Thema Karriereplanung. Besuchen Sie unsere Homepage, vielleicht ist auf unserem Jahreskalender 2017 auch etwas für Sie dabei?

www.frauenmitformat.de

1 WZB, „Frauen auf dem Sprung“ 2013

2 DIW „Managerinnenbarometer 2016

3 Goethe Universität, Gleichstellungsbüro, Faktenmonitor 2016

4 Vernetzte Frauen: Netzwerke als Beitrag zur beruflichen Förderung von Frauen von Antje Goy 2004

sollte
hätte
könnte
würde
MACHEN!

Praktikum und anschließender Berufseinstieg bei der Management- und Technologieberatung BearingPoint

Niclas Knoll, Junior Analyst

Im Wintersemester 2016/2017 habe ich mein Bachelorstudium in Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt „Finance & Accounting“ an der Goethe-Universität Frankfurt erfolgreich abgeschlossen. Zur weiteren beruflichen Orientierung habe ich mich danach für ein Praktikum in der Beratung entschieden. Die Beratertätigkeit bietet den großen Vorteil, viele verschiedene Branchen und Unternehmen kennenzulernen. Aufgrund einer Empfehlung aus dem Freundeskreis habe ich mich bei BearingPoint beworben.

Nach meiner Online Bewerbung über das Karriereportal folgte zeitnah ein persönliches Interview mit meinem heutigen Vorgesetzten und kurze Zeit später die Zusage für ein dreimonatiges Praktikum im Fachbereich „Operations“. Der Bereich Operations kümmert sich um Supply Chain Management und die ganzheitliche Betrachtung, Gestaltung und Optimierung der Material-, Informations- und Finanzströme innerhalb eines Unternehmens (z.B. Planung, Beschaffung, Produktion, Distribution) wie auch außerhalb im Zusammenspiel mit beteiligten Partnern (Lieferanten, Händler, Logistikdienstleister, Kunden). Zum Beratungsangebot von BearingPoint gehören, ausgehend von der Strategie- und Szenario-Entwicklung, die konzeptionelle Definition und Optimierung von SCM-Prozessen bis hin zur Implementierung von IT-Systemen.

Von Tag 1 meines Praktikums an habe ich bei einem Kundenprojekt mitgearbeitet und

somit die besten Einblicke in die Tätigkeiten eines BearingPoint Beraters erlangt. Neben den Aufgabenfeldern der Berater an sich, hat mich besonders der Umgang miteinander und das Teamgefühl begeistert. Jeder meiner Kollegen hat sich die Zeit genommen, mir unterschiedliche Prozesse zu erklären und mich in die Arbeit einzubinden, sodass ich schon bald eigene Aufgaben selbstständig übernehmen und ein Teil des Teams werden konnte. Generell wird einem der Einstieg bei BearingPoint sehr leicht gemacht. Sei es als Praktikant oder als Berufseinsteiger, jedem neuen Mitarbeiter wird ein Tutor zur Seite gestellt, der eine Art Vertrauensperson ist. Er erläutert den Umgang mit den unternehmensinternen Tools und dient als Ansprechpartner bei allen Fragen.

Einen Monat vor Ablauf meiner Praktikumszeit wurde ich erneut zu einem Gespräch mit meinem Vorgesetzten eingeladen. Ich erhielt Feedback zu meiner geleisteten Arbeit und zusätzlich eine Einladung zum Assessment Center, um nach meiner Praktikumszeit als Junior Analyst bei BearingPoint einzusteigen.

Im Assessment Center gab es zunächst eine kurze Unternehmenspräsentation, bevor die Bewerber in kleine Gruppen aufgeteilt wurden, um anschließend unterschiedliche Aufgaben gemeinsam zu lösen. Vor allem Teamfähigkeit, Präsentations- und Kommunikationsfähigkeit standen hier im Vordergrund.

Anschließend folgte eine Q&A Session, in der man seine – auch informellen - Fragen an einen jüngeren BearingPoint Berater richten konnte. Zum Abschluss bekam jeder Teilnehmer im Einzelgespräch ein Feedback, in dem offen und ehrlich die Stärken, aber auch die Entwicklungspotentiale des Bewerbers besprochen wurden. Bei Berufseinsteigern folgt dann ein finales Interview mit einem Partner von BearingPoint, in dem nicht nur die beruflichen Qualifikationen, sondern auch der „Personal Fit“ geprüft werden.

Für die neuen Kollegen veranstaltet BearingPoint an den ersten zwei Arbeitstagen die sogenannten „New Member Days“. Hier treffen sich alle neuen Mitarbeiter aus dem deutschsprachigen Raum in der Frankfurter Niederlassung. Neben spannenden Informationen zur Unternehmensstrategie gibt es viel Raum für Networking. Für die persönliche Weiterentwicklung bietet BearingPoint vielfältige Möglichkeiten. Man hat stets die Gelegenheit – sofern es die Projektarbeit zulässt – an internen und externen Schulungen teilzunehmen, seien sie fachbezogen oder um die Kernkompetenzen eines Beraters zu fördern (z.B. Softskill-Training). Für Bachelorabsolventen ist das BearingPoint Masterprogramm sehr attraktiv: parallel zur Berufstätigkeit kann ein Masterstudium absolviert werden. Dabei wird man nicht nur finanziell, sondern auch durch Freistellungstage unterstützt.

Seit dem 1. März 2017 bin ich nun als Junior Analyst im Fachbereich „Operations“ tätig. Mein Schwerpunkt liegt hierbei auf der Arbeit mit der Software „SAP“. Aktuell arbeite ich im Rahmen einer SAP Einführung für einen internationalen Konzern im Bereich der Unterhaltungselektronik. Eingesetzt im Bereich „Sales & Distribution“, unterstütze ich dabei, die Vertriebsprozesse des Unter-



nehmens zu definieren und die kundenspezifischen Anforderungen im Rahmen dieser Prozesse im SAP System abzubilden.

Ich bin sehr zufrieden mit meinem Berufseinstieg bei BearingPoint: die Projektarbeit ist abwechslungsreich und stellt stets neue spannende Herausforderungen. Die Lernkurve ist steil. Die Atmosphäre bei BearingPoint erlebe ich dabei als sehr kollegial, offen und freundlich. Solltest du Spaß am Kundenkontakt haben, gerne im Team arbeiten, eine hohe Reisebereitschaft aufweisen, gute Englischkenntnisse besitzen und stets neue und spannende Herausforderungen suchen, dann könnte ein Berufseinstieg in der Beratung genau das richtige für dich sein.

... und wie effizient liest Du?

Lesetechnik für Einsteiger

Jessica Büttel – Improved Reading

Eins vorweg: Auch nach einem Improved Reading-Training könnt ihr euch entspannt auf's Sofa kuscheln und einen schön geschriebenen Roman in aller Ruhe Wort für Wort genießen. Es ist wie beim Laufen: Wer auf 100 Meter 10,7 Sekunden schafft, kann natürlich auch geruhsame Waldspaziergänge unternehmen – aber umgekehrt...?

Lesen zählt zu den Hauptbeschäftigungen der meisten Studierenden. Wie schnell und gut sich jemand durch Prüfungsliteratur hindurch arbeitet, entscheidet maßgeblich über den Studienerfolg. Dennoch wissen erstaunlich wenig Studierende darüber Bescheid, wie Lesen funktioniert und wie man effizient liest.

So wird Lesen überwiegend als rein intellektuelle Beschäftigung angesehen. Dass die gedruckten Symbole zunächst von den Augen aufgenommen werden müssen, übersieht man meist. Wenn nun aber die Blickprozesse nicht optimal sind, kann auch das Gehirn nicht sein volles Potenzial entfalten. Die wissenschaftliche Blickforschung hat z. B. nachgewiesen, dass das Auge problemlos mehrere Wörter auf einmal erfassen kann, während wir vielfach daran gewöhnt sind, nur Wort für Wort zu lesen. Außerdem werden die Augen nicht konsequent vorwärtsorientiert durch den Text geführt, sondern mit häufigen Rücksprüngen. Wenn wir diese Lesefehler weglassen, sind wir konzentrierter, verstehen den Text besser und sind schneller.

Effizientes Lesen heißt, dass man nicht alles gleich schnell liest, sondern sowohl Lesetempo als auch Leseintensität bewusst variiert. Schon vor dem Lesen sollten wir uns auf den Leseprozess einstimmen, damit wir wissen, wie anspruchsvoll oder wie wichtig der Text für uns ist. Anschließend entscheiden wir, ob wir nur die Hauptgedanken des Textes oder sogar nur einzelne Informationen erfassen möchten oder ob wir ihn sehr gründlich lesen möchten; dafür gibt es jeweils Techniken, die im Improved Reading-Kurs vermittelt werden.

Eins ist klar: Wenn Ihr Euch einen Text wirklich gut einprägen wollt, reicht es in keinem Fall aus, ihn nur schnell zu lesen und dann beiseite zu legen. Bei den wichtigen und schwierigen Texten muss ein mehrstufiges Vorgehen, inklusive Nachbereitung und Wiederholungen erfolgen. Dafür hat sich die bekannte Formel PQRST bewährt, die die wesentlichen Arbeitsschritte zusammenfasst:

P = Preview: Vorausschau auf den Text zur Einstimmung auf den Leseprozess (siehe Sofort-Tipps, Punkt 2)

Q = Question: Am besten liest man nicht einfach munter drauflos, sondern stellt sich Fragen, was man aus dem Text herausziehen möchte – am besten schriftlich.

R = Read: Beim Lesen die Geschwindigkeit je nach Schwierigkeit und Wichtigkeit variieren. Tipp für die schwierigen Texte: Lieber zweimal hintereinander zügig und



Jessica Büttel

ohne zurückzuspringen lesen als einmal ganz langsam und mit dem Anspruch, alles sofort verstehen zu müssen. Dabei geht ihr am besten absatzweise vor: Einen Absatz zügig und vollständig lesen (kein Querlesen), damit ihr ungefähr wisst, worum es geht; gleich danach noch einmal und dann mehr auf die Details hin orientiert.

S = Summarize: Den Text zusammenzufassen bedeutet im einfachsten Fall, die wichtigsten Stellen zu markieren/unterstreichen (sparsam! am besten nur den einen Hauptgedanken pro Absatz). Wenn ihr mehr

Zeit investieren möchtet, schreibt ihr euch Exzerpte heraus oder entwerft eine Mind-Map („Gedankenlandkarte“).

T = Test: Das Testen beginnt schon damit, dass ihr euch die Notizen einfach noch einmal oder – am besten – mehrmals anschaut. Es kommt nicht darauf an, möglichst oft zu wiederholen, sondern intelligent: Die erste Wiederholung sollte zeitnah zum ersten Lesen erfolgen, am besten noch am selben Abend, weil sich so das Gelernte am besten verfestigt. Der beste Weg sich zu testen, ist übrigens, anderen in eigenen Worten davon zu erzählen. Überhaupt ist es sinnvoll, mit anderen zusammen zu lernen: Der Austausch in der Gruppe erhöht den emotionalen Bezug zum Lernen, und das befördert die Merkfähigkeit.

Lesen ist zu wichtig, um sich mit seiner Weiterentwicklung auf der Basis von Grundschultechniken zu begnügen. Macht euch das Leben/Lesen leichter mit besseren Techniken!

5 Tipps für effizientes Lesen

1. Wenn die Gedanken abschweifen: Lies schneller.

Kennst du das? Die Augen gleiten über die Seite, aber die Gedanken sind ganz woanders... und am Ende musst du alles nochmal lesen: eine typische Folge geistiger Unterforderung durch zu langsames Lesen! Wir können Informationen mit bis zu 800-1000 Wörtern pro Minute verarbeiten, aber die meisten Menschen lesen nur 200-300 Wörter pro Minute: Dreiviertel der Gehirnkapazität sind beim Lesen mit anderen Dingen beschäftigt.

Wenn du das nächste Mal unkonzentriert bist, lies einfach bewusst schneller. Du wirst feststellen, dass es dir eher gelingt, gedanklich bei der Sache zu bleiben.

2. Vor dem Lesen: Vorausschau.

Mithilfe einer Vorausschau kannst du schnell erkennen, welche Bedeutung ein Text für dich hat: Blättere ihn Seite für Seite durch, und achte dabei bewusst auf „Sinnsignale“. Verweile nur wenige Sekunden auf jeder Seite, bleib nicht im Text „kleben“. Lass

Effizientes Lesen muss man üben!

Das 2-tägige Improved Reading-Intensivtraining ermöglicht es, jahrelange Lesegewohnheiten sofort und nachhaltig signifikant zu verbessern. Die typischen Lesefehler werden abgebaut und neue, effiziente Routinen verinnerlicht. Mit dem CAMPUSERVICE der Goethe-Universität Frankfurt gibt es schon seit zehn Jahren eine Kooperation, die es ermöglicht, den Kurs deutlich kostengünstiger anzubieten als sonst (Normalpreis 450 Euro aber hier

für Studierende 220,00 Euro).

Anmeldung unter:

www.improved-reading.de/termine/ir-uni-training

Es gibt auch ein Buch zum Kurs, das ebenfalls detaillierte Einblicke in Theorie und Praxis des effizienten Lesens liefert: Wolfgang Schmitz: Schneller lesen – besser verstehen, Rowohlt Verlag, 9. neu überarbeitete Auflage, September 2013.

Termine 2017/18: Lesetrainings an der Goethe-Universität Frankfurt

Sa./So., 28./29.10.2017, 10:00 – 17:30 Uhr

Sa./So., 02./03.12.2017, 10:00 – 17:30 Uhr

Sa./So., 21./22.01.2018, 10:00 – 17:30 Uhr

Infoveranstaltung an der Goethe-Universität Frankfurt

Mi., 18.10.2017, 16:00 – 17:30 Uhr
Casino Raum 1.802, Campus Westend

Do., 11.01.2018, 16:00 – 17:30 Uhr
Raum K111, Neue Mensa, Campus Bockenheim

Mi., 11.04.2018, 15:00 – 16:30 Uhr
Casino Raum 1.802, Campus Westend

dich überraschen, wie viel du vom Inhalt aufnimmst, wenn du nur auf Überschriften, Fettdruck, Aufzählungen, lange/ungewöhnliche Wörter achtest. Die Absatzanfänge enthalten häufig die Kernaussagen. Wenn dir der Text nach der Vorausschau wichtig erscheint, kannst du ihn zügiger und zielorientierter lesen, weil du damit gedanklich besser auf den Inhalt eingestimmt bist.

3. Dein Interesse zieht dich nach vorn.

Ständiges Zurückspringen aus Unsicherheit oder Perfektionismus blockiert sowohl das Tempo als auch das Verständnis. Orientiere dich beim Lesen nach vorn, und nimm stets einen Sinnabschnitt als Ganzes in der Logik des Textes auf (Kapitel, Absatz). Interessante Texte ziehen dich automatisch nach vorne; umgekehrt steigert ein schnelleres Lesetempo das Interesse am Text fast automatisch, weil das Gehirn stärker gefordert wird.

4. Schwierige Texte: 2x zügig.

Versuche gar nicht erst, einen schwierigen Text gleich beim ersten Mal komplett zu verstehen. Lies einen überschaubaren Abschnitt beim ersten Mal zügig und konzentriere dich nur auf die Hauptgedanken – ignoriere die Lücken zunächst. Gleich danach liest du noch einmal und kannst dabei die relevanten Einzelheiten besser einordnen. So wirst du schneller und vor allem motivierter lesen.

5. „Chunken“ statt Wort-für-Wort-Lesen.

Als Normalleser springt man meist von einem Wort zum nächsten – das kostet Zeit und behindert das Verständnis, das sich über isolierte Wörter nicht so schnell erschließt. „Chunken“ bedeutet, mehrere Wörter gleichzeitig aufzunehmen (engl. „chunk“ = großer Brocken): Es erfordert weniger Augenstopps (Fixierungen), und du liest in Bedeutungseinheiten, die mehr aussagen, als einzelne Wörter.

Beispiel:

über der Stadt

3 Fixierungen: erst beim 3. Mal ergibt sich die Bedeutung

über der Stadt

1 Fixierung: 3x schneller + sofort eine Bedeutung erfasst

Diese und weitere Techniken werden im Improved Reading Kurs so eingeübt, dass eine sofortige Veränderung spürbar ist und neue Leseroutinen nachhaltig verinnerlicht werden.

WANTED: Ihre Karriere sucht Sie!

Gesucht werden Studierende und Absolventen der verschiedensten Fachbereiche, die auf der Suche nach spannenden Karriere- und Einstiegsmöglichkeiten sind:

- Egal, ob gerade erst am Anfang oder bereits auf der Zielgeraden des Studiums...
- Egal, ob Studierende/r der Informatik, Wirtschafts-, Natur- oder Ingenieurwissenschaften oder anderer Fachbereiche...
- Egal, ob auf der Suche nach einem Studentenjob, einem Praktikum, einer Stelle für die Abschlussarbeit oder einer Festanstellung...

... im Rahmen der hochschuleigenen Karrieremesse „meet@uni-frankfurt“ der Goethe-Universität Frankfurt können interessierte Studierende direkt im Hörsaalzentrum auf dem Campus Westend mit den Personalverantwortlichen zahlreicher Unternehmen über individuelle Karriere- und Berufschancen sprechen.

Spannende Karriere- und Einstiegsmöglichkeiten

Die Tage, an denen interessierte Bewerber sich mühsam von einem zum nächsten Arbeitgeber schleppen mussten, um sich zu bewerben, sind vorbei. Bei den Hochschulmessen wie der meet@uni-frankfurt kommen namhafte Unternehmen aus den verschiedensten Branchen direkt auf den Campus.

Die nächsten Termine: 05. Dezember 2017 und 05. Juni 2018



Unkompliziert und in entspannter Atmosphäre können interessierte Bewerber an nur einem Tag und einem Ort direkt zu einer Vielzahl von Unternehmensvertretern wichtige Kontakte für ihre Karriere knüpfen. Egal, ob sie auf der Suche nach einem Praktikum, einer Traineeestelle oder einer Festanstellung sind: an den jeweiligen Messeständen stehen die Unternehmensvertreter für alle wichtigen Fragen rund um das Thema Karriere zur Verfügung.

Spontan informieren oder vorab Termine vereinbaren

Je nachdem, wie konkret die Zukunftspläne bereits sind, gibt es mehrere Möglichkeiten. Zum einen kann man spontan bei den Karriere-Events vorbeischaun und sich über die einzelnen Unternehmen informieren. Sollten bereits konkretere Ideen und Pläne für die

Karriere vorliegen, kann man zum anderen vor Ort gezielte Bewerbungsgespräche mit den passenden Unternehmen führen. Hierfür kann man sich in den Wochen vor dem Event über das kostenfreie Online-Portal der IQB ein persönliches Bewerbungsprofil erstellen. Mit diesem Profil kann man die Unternehmen auswählen und sich daraufhin um feste Gesprächstermine für den Veranstaltungstag bewerben. Das einmal angelegte Profil ist für sämtliche Karriere-Events der IQB verwendbar und kann jederzeit ergänzt und aktualisiert werden.

Optimale Vorbereitung durch ein umfangreiches Rahmenprogramm

Auf den Karrieremessen können Bewerber von einem umfangreichen und vielfältigen Rahmenprogramm rund um die Themen *Bewerbung und Karriere* profitieren.

Karriere-Events für Studierende, Absolventen und Young Professionals

Die IQB Career Services GmbH aus Frankfurt am Main ist einer der führenden Recruiting-Dienstleister für Akademiker in Deutschland und bietet jährlich rund 25 Karriere-Events mit einer für Bewerber wie Unternehmen nutzerfreundlichen Online-Bewerbungslogistik an.

Neben branchenübergreifenden Campusveranstaltungen veranstaltet die IQB auch branchenspezifische Events für Absolventen und Young Professionals,

bei denen Juristen, Wirtschaftswissenschaftler, IT'ler und Ingenieure auf spannende Arbeitgeber treffen.

Alle Informationen rund um die Events, das Rahmenprogramm, die teilnehmenden Unternehmen und das Online-Bewerbungs-Portal stehen unter **www.iqb.de** zur Verfügung.

Alle Events auf einen Blick
unter www.iqb.de/events

SSIX – Student Services and International Exchange

Mit gezielten Services zum Studienerfolg

Die Abteilung Student Services and International Exchange (SSIX) betreut die Studierenden des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften „von der Einführungswoche bis zum Abschluss“ und stellt dazu ein umfassendes Serviceangebot bereit. Zielsetzung des SSIX-Teams ist es, die Zufriedenheit der Studierenden zu erhöhen und ihren Studienerfolg zu sichern.

Das SSIX Info Center Wirtschaftswissenschaften

Das SSIX Info Center Wirtschaftswissenschaften ist erste Anlaufstelle für Studierende des Fachbereichs.

Studentische MitarbeiterInnen des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften geben hier persönlich, telefonisch und per E-Mail zuverlässig Erstauskünfte über Studienverlauf, Prüfungsanmeldung, Wirtschaftssprachen und Auslandsstudium. Mittels spezieller Schulungen und eigener Erfahrung als Bachelor- oder Masterstudierende beantworten sie gerne die täglich eingehenden Fragen der Studierenden oder vermitteln an den richtigen Ansprechpartner.

Öffnungszeiten

Mo–Do von 9.00–17.00 Uhr

Fr von 9.00–12.00 Uhr

Kontakt

Tel.: 069 798-7749

ssix-infocenter@wiwi.uni-frankfurt.de

www.wiwi.uni-frankfurt.de/ssix-info-center

Adresse

Campus Westend

Gebäude Rechts- und

Wirtschaftswissenschaften (RuW)

Raum 1.203 (1. OG)

Theodor-W.-Adorno-Platz 4

60323 Frankfurt am Main

Serviceangebote des SSIX Info Centers Wirtschaftswissenschaften

- Erstauskünfte rund um Studium und Fachbereich
- Abholung von beantragten Bescheinigungen des Prüfungsamtes
- Abholung von Sprachscheinen
- Abholung von Bescheinigungen für ehrenamtliches Engagement
- Abholung von WiWi-Accounts
- Informationsmaterial

Die Studienfachberatung

Ein erfolgreich abgeschlossenes Studium ist eine gute Basis für einen erfolgreichen Berufseinstieg. Um Studierende auf dem Weg zu diesem Ziel zu unterstützen, bietet der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, sowohl für Bachelor- als auch Masterstudierende sowie für Studieninteressierte eine Studienfachberatung mit umfangreichen Sprechzeiten an.

Neben den offenen Sprechstunden, zu denen keine gesonderte Terminvereinbarung notwendig ist, gibt es die Möglichkeit, einen Termin zu vereinbaren sowie telefonisch oder per E-Mail in Kontakt zu treten.

Die Studienfachberatung berät zu:

- den Inhalten des Studiums, z. B. Wahl der Module
- der Organisation und Gestaltung des Studiums, z. B. individuelle Studienverlaufspläne
- der Bildung von Schwerpunkten
- Fragen der Studienwahl
- den beruflichen Perspektiven des Studiums
- der Studientechnik

Die Beratung wird besonders zu folgenden Zeitpunkten empfohlen:

- bei Versäumen der Einführungswoche (E! Woche)
- bei Schwierigkeiten in einzelnen Lehrveranstaltungen
- bei Nichtbestehen von Prüfungen
- bei einem Wechsel der Hochschule oder des Studiengangs.

Unser Credo: Fragen Sie lieber einmal zu viel als einmal zu wenig und kommen Sie frühzeitig!

Ihre Bachelor-Beraterinnen

Christina Sudler und Martina Sommer-Stephan
Tel.: +49 (0)69 798-34602
bachelorberatung@wiwi.uni-frankfurt.de

Ihr Master-Berater

Christoph Bestian Fiolic
Tel.: +49(0)69 788-34691
masterberatung@wiwi.uni-frankfurt.de

Sprechzeiten finden Sie unter:

[www.wiwi.uni-frankfurt.de/
studienfachberatung](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/studienfachberatung)

Wir freuen uns, Sie in der Studienfachberatung begrüßen zu dürfen!

Sie finden uns auf dem Campus Westend, im ersten Stock des Rechts- und Wirtschaftswissenschaften Gebäudes im Raum 1.252 und Raum 1.250 Zugang über das SSIX Info Center.

Im Gespräch mit Felix Bußmann

Senior Manager im Bereich Tax Transfer Pricing bei EY

Felix, selbst ehemaliger Studierender der Goethe-Universität berichtet im Gespräch über seinen Job in einem international ausgerichteten Unternehmen, die damit verbundene weltweite Vernetzung, und sein persönliches EY-Highlight.

Für sechs Monate war der 35-Jährige in New York zu Hause und unterstützte dort seine amerikanischen Kolleginnen und Kollegen. Ermöglicht wurde dieses Erlebnis durch das Global Tax Desk Network, bei dem EY seine lokalen Experten vorübergehend aus ihren Heimatländern an andere Standorte entsendet. Im „Big Apple“ tauschte sich Felix mit anderen Teilnehmern des Network-Programms und lokalen Teams aus, um die Anfragen internationaler Mandanten zu bearbeiten. Die Zeit in den USA ging schnell vorüber – was blieb, war die freundschaftliche Beziehung zu den Kollegen vom Global Tax Desk Network und sein Interesse für internationale Herausforderungen und Zusammenhänge. Vor allem die globale Ausrichtung seiner Abteilung und die abwechselnden Aufgabenstellungen machen einen Einstieg im Bereich Tax Transfer Pricing in seinen Augen zum „coolsten Job der Welt“.

Zwischen Fulltime-Job, Workshops und Fußball – Senior Manager Felix berichtet, wie er seine persönliche Balance gefunden hat

Ich habe mein VWL-Studium an der Goethe-Universität in Frankfurt absolviert. Bis heute prägt mich ein Spruch, der dort auf einem Plakat im Kopierzentrum zu lesen war: „Balance is the key to life“ – er wurde mein persönliches Lebensmotto. Den perfekten Ausgleich zu meinem Job finde ich auf dem Fußball- oder Tennisplatz.

Hier kann ich entspannen und den Kopf für neue Herausforderungen freibekommen. Dieser Ausgleich ist mir sehr wichtig: In meinem Arbeitsalltag im Bereich Tax Transfer Pricing setze ich mich tagtäglich mit Gesetzgebungen aus aller Welt auseinander, die sich ständig weiterentwickeln – hier sind meine volle Konzentration und Aufmerksamkeit gefordert. Neben dem Auspowern beim Sport helfen mir dabei am meisten der regelmäßige Austausch mit meinen Kollegen sowie Workshops, in denen ich mich fachlich und persönlich weiter entwickeln kann.

Flexible Arbeitszeiten und internationale Zusammenarbeit

Ich schätze diesen Austausch mit meinen Kollegen aus aller Welt sehr. Manchmal erfordert die Zusammenarbeit allerdings auch viel Flexibilität. Das heißt, ich muss mal eher zur Arbeit kommen oder länger bleiben, da meine Kollegen aus den USA oder



Felix Bußmann

Indien aufgrund der Zeitverschiebung nicht immer zwischen 9 und 17 Uhr zu erreichen sind. Umso wichtiger ist es für mich, dass ich mich auf meinen Arbeitgeber verlassen kann und er mir genügend Freiraum bietet.

Es geht darum, seinen eigenen Weg zu gehen

Möglichst viele Orte und Kulturen auf der Welt kennenlernen – dazu bietet mein Job natürlich die optimale Voraussetzung. Das Tolle an meinem Job bei EY ist, dass man diesen Job grundsätzlich überall auf der Welt ausüben kann. Dementsprechend kann man sich sicher sein, bei privaten Verände-

rungen gemeinsam mit EY als Arbeitgeber eine Lösung zu finden. Je nach persönlicher Situation können EY-Mitarbeiter sich auch für einen gewissen Zeitraum freistellen lassen oder zumindest teilweise von zuhause aus arbeiten. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, intern die Abteilung zu wechseln, wenn sich das eigene Interessengebiet verschiebt. Ich selbst habe meinen Schwerpunkt auf einen sehr internationalen Tätigkeitsbereich im Transfer Pricing direkt nach meinem Abschluss an der Goethe-Uni gelegt – eine Entscheidung, die ich zu keiner Zeit bereut habe und die ich immer wieder genauso treffen würde!

In Touch with Procter & Gamble



Christoph Breetz
Associate Finance Director DACH
13 yrs at P&G

Why should anyone consider P&G as employer?
P&G offers the opportunity to experience full responsibility for your business area as of day 1, which will continue throughout your career. Further, given the assignment rotation at P&G there is a lot of room to develop as a well-rounded finance manager.

How would you describe your colleagues?
People at P&G are diverse in all aspects. This makes working at P&G a great experience as there is – apart from a wide range of professional skills - a lot to discover

Have you been on an international assignment?
Actually, whilst having started in Frankfurt and currently being in Frankfurt, I spend most of my career in Geneva (Switzerland), doing various roles in Corporate Finance, Financial and Strategic Planning and Financial Analysis across different business units.



Fabian Gentgen
Key Account Manager
4 yrs at P&G

What is your favorite part of the job?
The strategies I implement for my customer have an immediate impact on the 'real' world. Every time I visit a retailer store I can see the changes I worked with my customer.

What is the key learning from your current role?
That understanding both customer & shopper is crucial for success. The customer de-

cides how he wants to support you and the consumer ultimately decides how relevant a product is. In order to be successful you need to understand both, which is accomplished through the multifunctional team setup at P&G.



Vanessa Rieger
Financial Planning Manager
DACH, 6 yrs at P&G

What do you like most in P&G?
P&G has a unique way of supporting individual talent and building successful teams to lead businesses. This is resulting in an environment where you can implement your ideas from day one while having fun and being inspired by your peers.

Why did you choose F&A in P&G?
I wanted to work in a multifunctional team rather than being restricted to one perspective on business issues.



Ann-Kathrin Rasch
Finance Intern in FFM,
WHU student

What is the key learning from your current role?
Even though I am an intern in Finance and Accounting, I work closely with Sales and Marketing. I enjoy working in a multifunctional team and have the chance of benefiting from their skills and experiences. Despite being new to the team, my ideas are appreciated, I can make a difference for the business and learn skills beyond Finance and beyond work.



Carsten Kortmann
eCommerce Team Leader
13 yrs at P&G

Why should anyone consider P&G as employer?

P&G offers great opportunities to develop as a person and professional. Most important, the employees at P&G are very friendly and helpful. I can highly recommend working at P&G.

What is your favorite part of the job?

The fact that every day comes a new challenge and there is always something new to learn. Secondly, it is so great to see the spirit and team work of diverse group – especially when facing challenging situations.

What is important to you in your career?

That I can stay true to myself and that I can come to the office in the morning with a smile and leave it being equally happy!

How would you describe your colleagues?

"Buddies" or partners in crime



Shreyas Satish
Product Supply DACH
2 yrs at P&G

How would you describe the atmosphere at P&G?

P&G has a very warm, vibrant and accommodating environment. Colleagues are very helpful and provide valuable feedback and suggestions.

What is the next step in career?

I got the wonderful opportunity to write my Master thesis in collaboration with P&G. Soon, I will also start as a full time employee in a different site in Germany.

If you had the choice, would you choose P&G again?

Yes! Certainly.



Frank Jacobi
Market Logistics Leader
17 yrs at P&G

What is the key learning from your current role?

It is vitally important to be collaborative and value differences. With everyone enabled to speak up, these differences always lead to the best possible solution for our business.

Why should anyone consider P&G as employer?

P&G is coaching and training employees for a leadership career. As a raise from within company, P&G seeks to develop and enhance leadership potential in all its employees. This means that I am rewarded if I have passion and ownership for my business or project.



Elisabeth Hilbrich
Design Finance Manager,
4 yrs at P&G

Why did you chose P&G as an employer?

I always wanted to work in Finance/ Controlling but never liked the idea of purely juggling numbers without being in touch with the product, the market and the consumer. This is where P&G is different. Finance is seen as a business partner within multifunctional teams that provides financial leadership and drives value creation.

What is your favorite part of the job?

Due to frequent job rotations P&G promotes a great learning culture where you can constantly develop on a personal and professional level. As an Accounts Receivable Manager for instance I focus on managing external relationships while leading a great team of accounting clerks.



Michelle Jax
Key Account Manager
New Hire 2017

What is the thing you like the most at P&G?

I really like at P&G that you are taken seriously at work. Right at my first day I had the impression that my work will really make a business impact and that I will be appreciated for my work. Furthermore, I enjoyed experiencing how approachable and professional the people are at the same time. In my opinion, this is the perfect combination to thrive in your work and enjoy it.

What is important to you in your career?

It is very crucial to me to have very good opportunities to develop during my career. P&G offers great trainings that help me to

achieve this goal. Furthermore, it is important to me to work in a pleasant environment



Melanie Lehr
Brand Manager
eCom Channel
9 yrs at P&G

What is your favorite part of the job?

I am currently working in a European Customer Marketing role, responsible for one of our biggest ecommerce customers. Previously I was working consumer focused on initiative design and delivery into markets. I really enjoy being now part of a customer team where I am turning the consumer knowledge into business opportunities with the customer. This requires new skills beyond my marketing function such as negotiation trainings.

Why should anyone consider P&G as employer?

The culture of P&G is our backbone. I value most the great quality of people we work with and our strong values especially when it comes to trust into employees.



Marissa Blank
Finance Intern in Ffm
CBS student

What is the thing you like the most at P&G?

As an intern at P&G, you do not assist in daily business, but you manage your own project. This implies full responsibility right from the beginning. I really appreciate that I can freely decide about all project-related topics and that I am the person in charge for any questions or feedback. At the same time, I can approach everybody in the company, no matter which level in hierarchy for support and coaching. It shows how P&G is both trusting and promoting its interns.

Sonntagsbrunch

auf dem Campus Westend der Goethe-Universität Frankfurt



Jeden Sonntag ab 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr bieten wir Ihnen ein leckeres Frühstücksbüfett und heißen Sie mit einem Gläschen Prosecco oder Orangensaft herzlich willkommen.

11,90 Euro pro Person
Kinder von 6-12 Jahre 5,95 Euro

Restaurant/Café-Bistro Sturm und Drang an der Goethe-Universität Frankfurt
Wochenkarte | Konditorei | Catering | Events
Theodor-W.-Adorno-Platz 5 | 60323 Frankfurt

Tel. 069 798 34551 | Mail info@cafe-sturm-und-drang.de | www.cafe-sturm-und-drang.de

Mein Praktikum bei Andersch

Julian Schulhoff, 26 Jahre

Julian, magst du uns in vier, fünf kurzen Sätzen erzählen wer du bist, was du studierst und wie es zu dem Praktikum bei Andersch kam?

Nachdem ich im Anschluss an das Abitur im Jahr 2010 zunächst eine Pilotenausbildung absolviert hatte, begann ich aufgrund unvorhergesehener Wartezeiten 2015 mit dem Bachelorstudium der Wirtschaftswissenschaften an der Goethe-Universität. Da ich vorab bereits Praktika absolviert hatte, war es für mich wichtig, auch neben dem Studium weiterhin Praxiserfahrung zu sammeln und diese mit den Inhalten des Studiengangs zu verknüpfen. Auf Andersch wurde ich zunächst eher zufällig aufmerksam, doch mein Interesse an dem Arbeitsziel, Unternehmen in Krisensituationen zu sanieren und somit ihr Fortbestehen zu sichern war schnell geweckt. Letztlich bekam ich bei Andersch die Möglichkeit, mich in einem branchenführenden und dynamischen Unternehmen weiterzuentwickeln und einen wertvollen Einblick in die Restrukturierungsberatung zu erhalten.

Was hat Dir am meisten Spaß gemacht?

Besonders viel Spaß hat mir die Zusammenarbeit mit den einzelnen Kollegen und Projektteams bereitet. Trotz zum Teil sehr arbeitsintensiver Phasen herrschte stets eine sehr kollegiale und freundschaftliche Atmosphäre. Zu meinen persönlichen Highlights gehörte ein Projekt, bei dem wir im Anschluss an die Arbeit beim Kunden regelmäßig noch gemütlich zusammen zu Abend

aßen und man sich morgens vor Arbeitsbeginn zum Joggen traf. Vor allem die Motivation und professionelle Einstellung vieler Kollegen hat mich oft sehr beeindruckt.

Wie verlief dein Start bei Andersch und wie sah dein Arbeitsalltag aus?

Zu Beginn eines Praktikums wird man in der Regel einem Projektteam zugewiesen und erhält von Kollegen einen kurzen Überblick über den Kunden, dessen Branche und den bisherigen Projektverlauf. Man wird direkt in den Arbeitsalltag integriert und agiert als ein vollwertiges Teammitglied. Je nach Projektphase arbeitet man entweder direkt beim Kunden vor Ort oder in einem der Offices in Frankfurt, Düsseldorf oder Hamburg und unterstützt das Team unter anderem durch Aufgaben wie der Erstellung von branchenspezifischen Markt- und Wettbewerbsanalysen oder der Aufbereitung und Auswertung von Datensätzen zur Darstellung von Finanz-, Produktions- oder Personalkennzahlen. Im Verlauf des Projekts bekommt man mit zunehmend selbständigerer Arbeitsweise herausforderndere und verantwortungsvollere Aufgaben zugeteilt.

Inwieweit konntest Du Inhalte aus Studium und Praktikum verknüpfen?

Im Praktikum findet man vor allem Inhalte aus den Bereichen Accounting, Finanzen und Management wieder. So arbeitet man im Zuge von Unternehmens- und Wettbewerbsanalysen viel mit Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen. Gerade in Hinblick auf die Analyse und Bewertung

der Liquiditätssituation des Kunden rücken beispielsweise Cashflow-Berechnungen in den Vordergrund, die in den Finanzen-Vorlesungen behandelt werden.

Umgekehrt waren die Inhalte des Praktikums auch wertvoll für das Studium. Zum einen konnte ich meine strukturierte und analytische Arbeitsweise weiter verbessern, was sich besonders positiv auf meine eigene Studienorganisation ausgewirkt hat. Zum anderen erhält man einen praktischen Bezug zu diversen theoretischen Studieninhalten, die bis dahin vielleicht eher komplex oder abstrakt gewirkt haben.

Was macht Andersch für dich so besonders?

Was Andersch für mich besonders macht, ist der persönliche Umgang sowie die besondere Unternehmenskultur. Die flache Hierarchie spiegelt sich nicht nur in der „Du-Kultur“ bis in die Führungsebene wider, auch im Zuge diverser Events wird man bereits als Praktikant aktiv in das Team integriert. Folglich ist es nicht verwunderlich, dass zwischen vielen Kollegen auch enge freundschaftliche Beziehungen bestehen.

Hast du noch Kontakt zu Andersch?

Während meiner Zeit bei Andersch habe ich viele tolle Persönlichkeiten kennengelernt, mit einigen von ihnen befinde ich mich weiterhin im Austausch. Darüber hinaus reißt der Kontakt nie ab: im Rahmen von Netzwerktreffen kommt man immer wieder zusammen und trifft neben alten Kollegen auch ehemalige Praktikanten wieder.



Julian Schulhoff

Was machst du in deiner Freizeit?

In meiner Freizeit spiele ich sehr gerne Gitarre und höre Musik. Um einen Ausgleich zu Uni und Beruf zu schaffen, treibe ich außerdem gerne Sport und lasse den Tag gemütlich mit Freunden ausklingen.

Kapitalmarktrecht bei Hogan Lovells

Prof. Dr. Michael Schlitt – ein Experte gibt Einblicke

Michael Schlitt ist als einer der herausragenden deutschen Anwälte im Kapitalmarktrecht anerkannt und weist umfassende Erfahrung bei internationalen Kapitalmarkttransaktionen, insbesondere Börsengängen sowie Block-Trade-Transaktionen, Wandelanleihen, Umtauschanleihen, Hybridanleihen, Unternehmensanleihen, beschleunigten Bookbuilding-Verfahren, öffentlichen Übernahmen und Finanztransaktionen auf. Als Leiter der Praxisgruppe Kapitalmarktrecht bei Hogan Lovells stehen er und sein Team ihren Mandanten jederzeit mit kompetenter Beratung auf dem Gebiet des Kapitalmarktrechts und der Unternehmensfinanzierung zur Seite.

Weshalb sollte man sich einen Blick in den Bereich des Kapitalmarktrechts unbedingt nicht entgehen lassen?

Das Kapitalmarktrecht ist ein absolut vielseitiges Rechtsgebiet. Bei der Arbeit auf der Schnittstelle von Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht stellen sich immer neue Herausforderungen, von denen die berufliche und fachliche Weiterentwicklung nur profitieren kann. Die facettenreichen Transaktionen,

mit denen man täglich in Berührung kommt, bieten eine äußerst wertvolle Erfahrung. So steht man im täglichen Dialog mit CEOs, CFOs und Head of Legals namhafter Gesellschaften und Investmentbanken und erhält immer wieder neue Einblicke in weitere Unternehmen, spannende Branchen.

Welche Eigenschaften sind für das Kapitalmarktrecht besonders gut geeignet?

Die wichtigste Eigenschaft ist der Spaß an schnellen Abläufen und qualitativ hochwertiger Arbeit. Darüber hinaus sollte man ein Teamplayer sein, da die Transaktionsarbeit erfordert, dass ein Rädchen in das andere greift und man sich aufeinander verlassen kann. Eine gewisse zeitliche Flexibilität aufgrund der Transaktionsarbeit, die zuweilen gewisse „Spitzen“ hervorrufen kann, ist ebenfalls sehr vorteilhaft. Vorkenntnisse sind für die Arbeit im Kapitalmarktrecht nicht zwangsläufig erforderlich.

Was macht die Arbeit im Capital Markets Team bei Hogan Lovells aus?

Bei uns wird jede/r neue Mitarbeiter/in direkt vom ersten Tag an in die laufende Mandatsarbeit eingebunden. So kann man sich schnell einarbeiten und zeitnah selbst erste Verantwortung übernehmen. Fast alle Projekte sind standortübergreifend, bei denen man mit Praxisgruppen anderer Hogan Lovells Büros im In- und Ausland zusammenarbeitet. Dabei herrscht innerhalb des Teams eine tolle Atmosphäre. Da bei der anspruchsvollen Arbeit Spaß und Zusammenhalt im Team natürlich auch nicht zu kurz



Prof. Dr. Michael Schlitt

kommen dürfen, treffen wir uns regelmäßig und lassen Abende gemeinsam ausklingen.

Welchen Tipp haben Sie für Studierende?

Wer Interesse an finanz- und unternehmensrechtlichen Fragestellungen hat, empfehlen wir das Kapitalmarktrecht im Rahmen eines Praktikums kennenzulernen. Die Sorge, dass man während des Studiums keine kapitalmarktrechtlichen Kenntnisse erworben hat, ist dabei wirklich unbegründet. Uns ist es wichtig, alle Interessierten behutsam an unsere Thematik heranzuführen. Zur besseren Einführung wird so u.a. Grundlagenliteratur durch uns gestellt. Gleichzeitig schreiben wir unsere ‚Open Door Policy‘ sehr groß: Alle Teammitglieder haben jederzeit ein offenes Ohr und stehen beratend zur Seite.

Mein Weg in die Finanzbranche

Sandra Rohrbach, Consultant Strategy & Organization, berichtet über ihre berufliche Laufbahn bei zeb

Mein Weg zu zeb

Warum hast du dich für zeb entschieden, und wie war dein Einstieg bei zeb?

Zu Beginn meines Bachelor-Studiums in Wirtschaftsmathematik war mir bereits bewusst, dass ich mal in der Finanzbranche tätig sein möchte, bevor ich überhaupt wusste, welche Themenfelder oder Arbeitgeber in der Branche existieren. Mein Studium habe ich nur wenige Jahre nach der Finanzkrise begonnen, und ich denke, das dynamische, sich stets wandelnde Umfeld der Finanzbranche hat mich fasziniert. Für meinen Master habe ich mich daher für ein Finance-Studium entschieden. Über verschiedene Praktika in einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, einem Konzern und zwei Investmentbanken erhielt ich Einblicke in verschiedene Bereiche der Finanzbranche. Die Tätigkeiten in Banken fand ich von Beginn an hochspannend, jedoch fiel es mir ein wenig schwer zu definieren, was genau mich in der Bankwirtschaft am meisten interessiert. Die Überlegung lag also nahe, die Branche erst einmal besser kennenzulernen. Ich suchte daher nach einem Job, in dem ich alles einmal ausprobieren, meine Expertise stärken kann und dafür auch noch gut bezahlt werde. Nach Gesprächen mit Bekannten und Freunden sowie ein wenig Internetrecherche

hat sich zeb als führende Beratung in der Finanzbranche ganz oben auf meine Wunschliste katapultiert.

Verstärkt wurde dieser Eindruck durch ein äußerst professionelles und wertschätzendes Bewerbungsverfahren. Ich hatte mit vier meiner heutigen Kollegen sehr angenehme Vorstellungsgespräche, eins davon mit Human Resources und jeweils eins mit drei Beratern. zeb hat sich dabei von Anfang an als Beratung mit ganz eigener Philosophie präsentiert, die einfach zu meiner Person passt. zeb ist in den vergangenen Jahren zudem immens gewachsen, hat sich als Unternehmen stets weiterentwickelt. Es gibt Traditionen, die schon seit vielen Jahren bestehen, aber gleichzeitig ist das Unternehmen sehr offen für neue Ideen. Jeder neue Kollege hat die Möglichkeit, seinen eigenen Platz bei zeb zu finden. Dementsprechend offen wurde ich bei zeb empfangen, als neue Kollegin war ich nach meiner Einführungswoche direkt Teil eines funktionierenden Teams, auf Projekten und intern.

Mein Aufgabengebiet bei zeb

Was sind bei zeb deine Aufgaben?

Ich bin Consultant im Bereich „Strategy & Organization“ und beschäftige mich als Strategieberaterin mit den aktuellen Herausforderungen im Bereich Banking. Wichtige Punkte sind z. B. die zunehmende Technologisierung der Branche, die erhöhten regulatorischen Anforderungen und der immense Kostendruck, der auf den einzelnen Instituten lastet. Meine Tätigkeiten bei zeb un-



Sandra Rohrbach

terteilen sich in interne Themenentwicklung und -aufbereitung. Dies bedeutet, relevante Themen in der Bankenbranche in konkrete Projektempfehlungen und in die Beratungstätigkeit bei unseren Kunden vor Ort zu überführen. Zum einen agieren wir bei zeb strategisch (z. B. analysieren wir den Status quo und leiten Handlungsempfehlungen ab), zeichnen uns zum anderen aber auch durch die Umsetzung der identifizierten Ansätze aus. Dies sichert die Erarbeitung von strategischen Leitplanken, die stets unter Berücksichtigung der Marktgegebenheiten sowie der aktuell bestehenden regulatorischen Anforderungen entwickelt werden.

Durch die thematische Vielfalt innerhalb der Bankenbranche sowie unser breites Kundenspektrum konnte ich bisher von den unterschiedlichsten Projekten profitieren und lernen. Ich hatte eine kleine Rundreise durch die zeb-Projektwelt – ganz so, wie ich es mir vor meinem Berufseinstieg gewünscht habe.

Die Projekte unterschieden sich dabei in der thematischen Fragestellung, der Größe der Banken sowie der Aufstellung unserer Beraterteams. Darüber hinaus ist meine Rolle in jedem Projekt natürlich eine andere und entwickelt sich weiter. Mein Bürostandort ist Frankfurt, meine Kunden-/Projektstandorte waren bisher Frankfurt, Düsseldorf und aktuell Wien. Normalerweise bin ich von Montag bis Donnerstag beim Kunden vor Ort.

Mein Gesamteindruck

Wie gefällt dir die Arbeit bei zeb?

Bisher gefällt mir mein Aufgabenfeld sehr gut, da jeder Tag viel Abwechslung bereithält. Darüber hinaus beobachte ich, wie sich meine Fähigkeiten stetig weiterentwickeln. Aufgaben, die mir zu Beginn Schwierigkeiten bereitet haben, gehen mir nun leicht von der Hand. Jeden Tag kommen dennoch Aufträge hinzu, die mich aufs Neue heraus-

fordern. Ich hatte stets sehr unterstützende Projektleiter, die mich sowohl gefordert als auch gefördert haben, sodass ich meine Komfortzone auch von Zeit zu Zeit verlasse, mich neuen Herausforderungen stelle und diese mit der Unterstützung meiner Projektleiter auch meistere.

Was waren deine bisherigen Erfahrungen/ Erlebnisse, z. B. in Projekten?

Seit meinem Start bei zeb im vergangenen Jahr habe ich drei Projekte bei sehr unterschiedlichen Kunden in sehr unterschiedlichen Bereichen begleitet. Auf allen Projekten ist man uns als Unternehmen und als Berater sehr wertschätzend begegnet.

Der wiederkehrende gezwungene Tapetenwechsel in der Beraterwelt macht mir am meisten Spaß. Es kehrt in unserer Branche kein „Alltag“ im klassischen Sinne ein. Vielmehr sorgt die stetige Abwechslung dafür, dass die Spannung auf hohem Niveau gehalten wird und alle Kollegen begeistert ihren Aufgaben nachgehen.

Es macht einfach Freude, mit extrem kompetenten und motivierten Mitarbeitern Projekte zu entwickeln und dabei selbstständig besser zu werden.

Welche Skills werden bei zeb in deiner Position benötigt?

Meiner Meinung nach bringt ein guter Berater fünf Eigenschaften mit: analytische Fähigkeiten, Struktur, Team-Spirit, professionelles und sympathisches Auftreten sowie Durchhaltevermögen. Letzteres ist notwendig, da wir uns häufig Aufgabenstellungen gegenübersehen, mit denen man sich zuvor noch nie beschäftigt hat. Darüber hinaus kann es auch vorkommen, dass eine Aufgabe nicht ganz den üblichen Geschmack trifft. In beiden Fällen wird erwartet, dass man sich der Herausforderung dennoch stellt und eine einwandfreie Lösung erarbeitet. Da wir auch mal die ein oder andere Stunde länger im Büro anzutreffen sind, sollte man zudem eine gewisse Ausdauer mitbringen.

Welchen Rat gibst du Studierenden, die Interesse an der Beratung haben?

Zunächst sollte man sich ein genaues Bild des Berateralltags machen, um zu entscheiden, inwieweit die eigenen Vorstellungen die Realität treffen. Viele Beratungen stehen Studierenden auf Karrieremessen hierzu Rede und Antwort.

Ansonsten bieten natürlich auch sämtliche Beratungen Praktika an, in denen man den Berateralltag gut kennenlernen kann. In jedem Fall ist es von großem Vorteil, mit Interesse und offenen Augen unterwegs zu sein und stets zu versuchen, den eigenen Horizont zu erweitern.

Interview mit Van-Nhi Meiswinkel

Regionalverkaufsleiterin bei ALDI SÜD

Van-Nhi Meiswinkel studierte Wirtschaftswissenschaften an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main und International Management und Marketing an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz, bevor sie als Regionalverkaufsleiterin bei ALDI SÜD in Langenselbold begonnen hat.

Wie sind Sie zum Unternehmen gekommen? Warum haben Sie sich gerade hier beworben?

Kennengelernt habe ich die Firma ALDI SÜD auf dem Absolventenkongress in Köln Ende 2013. Vor Ort habe ich aus erster Hand durch eine Regionalverkaufsleiterin sowie in einem direkten Gespräch mit meinem jetzigen Geschäftsführer Informationen über den Einstieg und die Aufgabenfelder eines Regionalverkaufsleiters bei ALDI SÜD erhalten. Die Aussichten, direkt nach dem Studium Personalverantwortung zu erlangen, gepaart mit einem abwechslungsreichen Arbeitsalltag, haben mich sehr angesprochen. Dies bestätigte sich nach einem Praxistag mit einem Regionalverkaufsleiter und einem weiteren Gespräch mit dem Geschäftsführer.

Haben/Hatten Sie einen konkreten Ansprechpartner bzw. Betreuer im Unternehmen? Wie ist das Verhältnis unter Kollegen? Ich habe von Beginn an einen erfahrenen Kollegen als Mentor zur Seite gestellt bekommen, welcher mich während der Traineezeit

beraten hat und als Ansprechpartner über die Zeit hinaus in vielen persönlichen und fachlichen Angelegenheiten fungiert. Generell ist das Verhältnis unter den Kollegen in der Regionalgesellschaft in Langenselbold sehr positiv. Den Umgang untereinander empfinde ich auf allen Ebenen als sehr angenehm, partnerschaftlich und vor allem sehr respektvoll. Da jeder Regionalverkaufsleiter seinen eigenen Bereich betreut, sieht man seine Kollegen nicht täglich. Es herrscht auf Grund dessen ein reger Telefonkontakt zwischen den Kollegen, um sich auszutauschen und um sich Rat einzuholen.

Wie sieht ein typischer Arbeitsalltag aus? Welche Aufgaben nehmen Sie im Unternehmen wahr?

Ich fungiere als Schnittstelle zwischen der Regionalgesellschaft und dem Verkauf und betreue fünf Filialen mit ca. 50 Personen. Mein Hauptarbeitsplatz befindet sich in den einzelnen Filialen, so dass ich am Tag etwa drei davon besuche. Gleichzeitig ist der Firmenwagen mein zweiter Arbeitsplatz, wo ich die Zeit zwischen den Filialen nutze, um Telefonate zu führen und organisatorische Aufgaben zu übernehmen. In der Filiale verschaffe ich mir zunächst einen Überblick über das Ladenbild und überprüfe die Standards im Verkauf sowie die im Vorfeld gesetzten Ziele. Auffälligkeiten und Abweichungen werden im Anschluss mit den Filialverantwortlichen thematisiert und es werden gemeinsam Maßnahmen zur Optimierung von Arbeitsprozessen entwickelt. Meine Kernaufgaben befinden sich in der Personalführung, im Controlling und in der Filialorganisation, welche einen hohen



Van-Nhi Meiswinkel

Koordinierungsaufwand mit sich trägt. Eine typische Arbeitswoche könnte Inventuren, Vorstellungs- und Beurteilungsgespräche, Besprechungen in der Regionalgesellschaft und Arbeitsgruppentreffen, um unterschiedliche Projekte voranzutreiben, beinhalten. Zudem gibt es aktuell bei ALDI SÜD einige Änderungen im Sortimentsbereich sowie in den Arbeitsprozessen in der Filiale, aber auch in der Filialoptik. Meine Aufgabe ist es, die Filialmitarbeiter auf diese Neuerungen fachlich vorzubereiten. Der tägliche Kontakt zu den Mitarbeitern sowie die Möglichkeit seinen Tagesablauf selbst zu gestalten, führt dazu, dass tatsächlich kein Tag wie der andere ist.

Was ist das Besondere an der Position des Regionalverkaufsleiters?

Nach über drei Jahren als Regionalverkaufsleiterin empfinde ich die Position weiterhin als äußerst aufregend und prägend. Ich habe mich seitdem in fachlicher und persönlicher Hinsicht enorm weiterentwickeln können. Die Position des Regionalverkaufsleiters bringt viele neue Herausforderungen und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit sich. Die Mitarbeiterförderung bildet unter anderem eine zentrale Aufgabe, welche auf die individuellen Stärken und Schwächen eines Mitarbeiters abgestimmt werden muss. Dieses maßgebliche Mitwirken an ihrem Entwicklungsprozess sowie die Zusammenarbeit mit vielen unterschiedlichen Menschen machen mir großen Spaß. Zudem gibt es aktuell, wie bereits erwähnt, viele spannende Neuerungen bei ALDI SÜD. Die Filialen erhalten bis 2020 alle ein neues und modernes Filialkonzept. Die Möglichkeit zu haben, diese Veränderungen voranzutreiben und an dem Projekt mitwirken zu können, stellt mich vor eine neue, sehr motivierende Herausforderung. Es ist die Vielfalt an Aufgabenfeldern, die die Position des Regionalverkaufsleiters so besonders macht und weshalb ich jeden Tag gerne zur Arbeit gehe.

Bietet Ihnen das Unternehmen besondere Weiterbildungsmöglichkeiten? Haben Sie die Chance, sich beruflich noch weiterzuentwickeln?

Für die persönliche Weiterentwicklung bietet die ALDI SÜD AKADEMIE regelmäßige Seminare, unter anderem zu Themen wie Führungskommunikation, Konfliktmanage-

ment und Soziale Kompetenzen an. Bei sehr guten Leistungen erhält man nach einer gewissen Zeit die Option für zwei Jahre in ein englischsprachiges Land, wie z. B. England, Australien oder die USA zu wechseln, mit der Aussicht nach der Rückkehr Prokurist in einer der 31 Regionalgesellschaften bei der Firma ALDI SÜD zu werden.

hen wie viele Mitarbeiter sich selbst als „Aldianer“ bezeichnen und die Werte von ALDI SÜD an die nachkommenden Generationen weitergeben. Als Arbeitnehmerin bei ALDI SÜD genieße ich die Vorteile einer überdurchschnittlichen Bezahlung sowie die Aussicht auf eine gute Zukunft, was mir persönlich Sicherheit gibt.

Was sollte man mitbringen, um im Unternehmen als Berufseinsteiger erfolgreich zu sein?

Als Berufseinsteiger sollte man eine gewisse Führungspersönlichkeit mitbringen, da man als Regionalverkaufsleiter direkt nach der Traineephase von knapp einem Jahr die Mitarbeiterverantwortung von ca. 50 Mitarbeitern zugetraut bekommt. Durch den täglichen Kontakt mit den Mitarbeitern, Kunden und Dienstleistern gehören Kommunikationsstärke, Entscheidungsfreude und Einfühlungsvermögen zu den Eigenschaften eines Regionalverkaufsleiters. Eine gewisse Belastbarkeit und Flexibilität sollte von Anfang an gegeben sein, dann wird der Einstieg bei der Firma ALDI SÜD für einen persönlich sicher ein großer Erfolg.

Was schätzen Sie am Arbeitgeber ALDI SÜD?

ALDI SÜD hat mir damals die Chance gegeben, bereits mit 25 Jahren die Verantwortung über 50 Mitarbeiter und 5 Filialen zu übernehmen. Diese frühe Übernahme von Verantwortung habe ich bisher noch bei keinem anderen Arbeitgeber gesehen. Für mich steht ALDI SÜD für Tradition, Sicherheit und Vielfalt mit einer überaus starken Unternehmenskultur. Es ist schön zu se-

„Summer Internship Programm bei der Deutschen Bank? Do it!“

Shelley ist Amerikanerin, studiert Wirtschaftswissenschaften an der Goethe-Uni in Frankfurt und ist ein rundum kreativer und vielseitiger Mensch. Sie hat zunächst ein Musikstudium absolviert, singt (Gospel, Oper, Musical), hat ein Faible für Food Blogs und macht viel Sport: „Ich muss immer in Bewegung sein, sonst fühle ich mich verrostet.“ Zum Ausgleich malt sie gerne, am liebsten mit Acrylfarben, und wer Shelley schon mal besucht hat, schwärmt von ihren selbstgebackenen Brownies. Im Jahr vor ihrem Studienabschluss hat sie 2016 erfolgreich ein Summer Internship Programm (SIP) bei der Deutschen Bank absolviert und damit die Weichen für ihren Berufseinstieg nach dem Wi-Wi-Bachelor gestellt: Ende Juli 2017 ist sie als Trainee im Bereich Global Transaction Banking (GTB) gestartet.

Das Summer Internship Programm (SIP) richtet sich an Studierende im Jahr vor ihrem Abschluss und findet im Jahr 2018 vom 9. Juli bis zum 31. August statt.

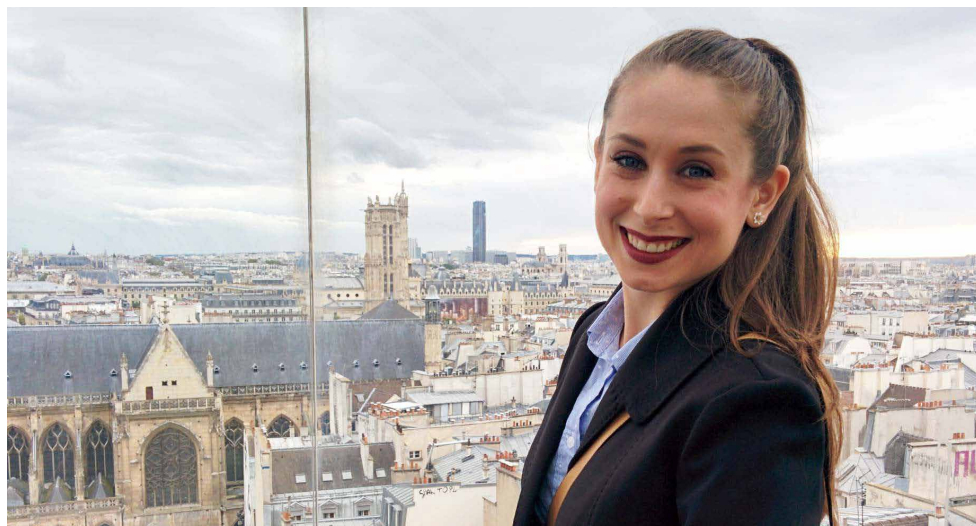
Informieren und bewerben unter db.com/careers/summer

Was gefällt Ihnen am Bereich Global Transaction Banking besonders?

GTB ist ein sehr international ausgerichteter Bereich, in dem man einen tiefen Einblick ins Geschäft gewinnt – während des Praktikums im vergangenen Jahr ist mir jeden Tag Neues begegnet. Das war großartig. Mir wurden Projekte anvertraut und ich durfte Verantwortung übernehmen, fast als wäre ich schon Analyst und nicht nur Praktikant. Begeistert hat mich die Hilfsbereitschaft der Teamkollegen – egal, welche Fragen ich hatte oder vor welchen Herausforderungen ich stand, immer war jemand da, der mich unterstützt hat. Ich habe sehr schnell gemerkt, wie viel mir das Praktikum bringt und am Ende hatte ich wirklich das Gefühl, dass ich etwas auf die Beine gestellt habe und konnte das Ergebnis meiner Arbeit sehen. Die Zeit ist wie im Flug vergangen – mein Dank gilt da vor allem auch dem tollen Teamgeist in meinem Bereich.

Mit welchen Projekten und Aufgaben haben Sie sich beschäftigt?

Es waren sehr viele verschiedene Teilaufgaben, bei denen ich mit unterschiedlichen Kollegen zusammengearbeitet habe: Geschäftsmodelle analysieren, den Markt für FinTechs innerhalb Cash Management, Trade Finance und Payment Provider tracken, Kundentermine organisieren, an innovativen Technology- und Trade Finance-Projekten mitarbeiten, Best Practices konzipieren und einrichten. Kein Tag war wie der andere – genau das fand ich spannend.



Hatten Sie vor Ihrem Praktikum bestimmte Erwartungen an die Deutsche Bank?

Mein erster Gedanke war: Wow! Eine universale, global führende Bank – da will ich dabei sein! Überrascht hat mich, wie schnell ich dann tatsächlich Teil des Teams geworden bin, innerhalb kurzer Zeit hatte ich mir ein Netzwerk aufgebaut. Es ist in der Bank total unkompliziert, Kontakt mit Kollegen aus anderen Teams zu bekommen. Dazu dann noch das Engagement der Recruiter und die Unterstützung meines Teams – das alles hat mich zusätzlich motiviert, mein Bestes zu geben. Hier kann man so viel lernen und spürt gleichzeitig, dass der Mehrwert, den man als Mitarbeiter leistet, im Unternehmen geschätzt wird.

Der digitale Wandel ist ein wichtiges Thema im Banking – wie haben Sie die digitale Neuausrichtung im täglichen Doing erlebt?

Die Digitalisierung ist bei der Arbeit in GTB ein absolutes Basic und speziell im Bereich „Disruptive Technology & Client Innovation“, in dem ich eingesetzt war, von großer Bedeutung. Für mich war es sehr interessant, einen Einblick in Big Data, Blockchain und IoT zu gewinnen und zu verstehen,

welche Bedeutung diese Trends für globale Banken haben bzw. wie wir in GTB damit umgehen können. Während meines Praktikums hatte ich die Möglichkeit GTB Town Halls zu besuchen, bei denen die Digitalisierung im Fokus stand. Außerdem hat die Digital Factory in Frankfurt eröffnet, in Berlin lief der Hackathon. Eine total spannende Zeit – so viele neue Perspektiven und Inspiration für die eigene Zukunft.

Dann können Sie eine Teilnahme am SIP also weiterempfehlen?

Ganz klar und aus voller Überzeugung: Do it! Man bekommt die Chance, die Deutsche Bank von „inside out“ zu erleben. Durch die vielen Zusatzangebote – wie Twin Day und Speaker Series – gewinnt man einen erweiterten Einblick in andere Bereiche der Bank. Toll sind auch die vielen Kontakte zu den anderen SIPlern – man schafft sich ein richtig breites Netzwerkfundament.

Mein Tipp: *Be yourself! Challenge yourself, the sky's the limit! Ask questions and believe in yourself. You'll be surprised what you've accomplished at the end of the SIP!*

Die Goethe Business & Economics Group



Die Goethe Business & Economics Group ist ein neutraler, unabhängiger und gemeinnütziger Verein für Wirtschaft, der 2009 in Frankfurt am Main gegründet wurde.

Ziel des Vereins ist es, eine kritische sowie plurale Weiterbildung und Anwendung aller wirtschaftlicher Bereiche in theoretischer und praktischer Hinsicht anzubieten. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit zahlreichen Institutionen aus Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft.

Zusätzlich bietet die Goethe Business & Economics Group kulturelle und soziale Aktivitäten, ein nachhaltiges Alumni-Netzwerk, nationale und internationale Kontakte sowie exklusive Karrierechancen.

Damit fördert sie den Zusammenhalt ihrer Mitglieder untereinander sowie die Bindung zur Goethe-Universität.

Führung übernehmen

Lern Verantwortung zu übernehmen und große Projekte zu realisieren in der größten studentischen Initiative der Uni.

Ein kleiner Auszug bisherige Unterstützer:

BlackRock, Bloomberg, BNP Paribas, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Bundeskartellamt, Commerzbank, Deutsche Börse, Moody's, Morgan Stanley, Solactive, Sustainable Architecture for Finance in Europe.

Mitglied werden

Mitglied kannst Du immer zum 01. eines Monats werden in dem du den Mitgliedsantrag auf unserer Internetseite ausfüllst.

Mitgliedsbeitrag

20,00€ pro Semester
Nachweis jährlich erforderlich
(aktuelle Studienbescheinigung)

Internetseite: www.goethe.group

Bei weiteren Fragen schreib gerne an unseren Vorstand Personal:
personal@goethe.finance.



Die nächsten **Karriere-Events** auf einen Blick



08./09.11.2017

meet@hochschule-rheinmain
Karrieremesse
Campus Wiesbaden

21./22.11.2017

meet@h_da
Karrieremesse
Hochschule Darmstadt
Campus Schöfferstraße

28./29.11.2017

meet@campus-mainz
Karrieremesse
Universität Mainz | FH Mainz

05.12.2017

meet@uni-frankfurt
Karrieremesse
Universität Frankfurt | Campus Westend

06.12.2017

meet@campus-gießen
Karrieremesse
Kongresshalle Gießen



08.05.2018

JURAcon Frankfurt
Karrieremesse
Kap Europa Frankfurt

17.05.2018

meet@uni-kassel
Karrieremesse
Universität Kassel

05.06.2018

meet@uni-frankfurt
Karrieremesse
Universität Frankfurt | Campus Westend

16./17.05.2018

meet@frankfurt-university
Karrieremesse
Frankfurt University of Applied Sciences



08.02.2018

JOBcon Finance Frankfurt
Karrieremesse
Kap Europa Frankfurt



++ Studi-Jobs ++ Praktika ++ Werkstudenten ++ Trainee ++ Berufseinstieg ++

meet@uni-frankfurt

Die Karrieremesse auf dem Campus

5.12.2017 · 10 – 16 Uhr

Foyer Hörsaalzentrum · Campus Westend

www.uni-frankfurt.de/meet · Eintritt frei

Veranstalter



Organisation/Durchführung



Für Sie gelesen

von utb.

Erfolg in Studium und Karriere – Fit durch Selbstcoaching

Abschließen und durchstarten mit Selbstcoaching

**Natascha Miljković
und René Merten**

ISBN 978-3-8252-4770-6

In vier Kapiteln zu „Kompetenzen“, „Studium“, „Kontakten“ und „Karriere“ erhalten Studierende und junge HochschulabsolventInnen Unterstützung beim Selbstcoaching auf dem Weg vom erfolgreichen Studienabschluss in die Arbeitswelt.

Ergänzt wird dies durch Tipps und Übungen zur Vorbereitung auf den Einstieg in das (Arbeits-)Leben.

Mit Self-Branding zum Erfolg!

Die jeweiligen Kapitel können auch als einzelne E-Books erworben werden.



Für Sie gelesen

von utb.

Deutsche und Europäische Juristen aus neun Jahrhunderten

Eine biographische Einführung in die Geschichte der Rechtswissenschaft

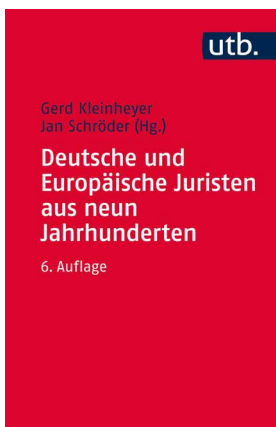
**Gerd Kleinheyer und
Jan Schröder**

ISBN 978-3-8252-4526-9

„Deutsche und Europäische Juristen aus neun Jahrhunderten“ stellt Leben und Werk der bedeutendsten deutschen und europäischen Juristen des Mittelalters und der Neuzeit vor. Im Bild dieser Juristenpersönlichkeiten spiegelt sich die Entwicklung des Rechts durch Rechtsaufzeichnung, Gesetz- und Verfassungsgebung, wie auch der Rechtswissenschaft in Rechtsdogmatik, Rechtsgeschichte und Rechtstheorie wider.

Der Hauptteil umfasst mehr als 100 Biografien, im Anhang finden sich weitere 244 Kurzbiografien.

Das Buch breitet vor dem Leser die biografische Geschichte der deutschen und europäischen Rechtswissenschaft aus. So ist es zum einen ein Nachschlagewerk, zum anderen ein Lernbuch zur Vorbereitung auf rechtsgeschichtliche Prüfungen.



Für Sie gelesen

von Springer Spektrum

Eine Einführung in die Statistik und ihre Anwendungen

**Judith Eckle-Kohler und
Michael Kohler**

ISBN 978-3-662-54093-0

Dieses Buch gibt eine umfassende Einführung in die Grundprinzipien der Statistik und die zugrundeliegende Mathematische Theorie des Zufalls. Anhand zahlreicher Anwendungsbeispiele wird der Nutzen dieser Theorie in der Praxis deutlich gemacht. Bei der Einführung wichtiger Konzepte legt das Buch besonderen Wert auf eine mathematisch exakte Darstellung – bei gleichzeitigem Ausblenden nicht benötigter Details. Daher eignet sich dieses Buch auch für Leser ohne Vorkenntnisse, die sich im Selbststudium die grundlegenden Ideen der Statistik aneignen wollen. Ergänzt wird das Buch durch Übungsaufgaben sowie eine frei zugängliche Vorlesungsaufzeichnung im Internet. Im Rahmen der Neuauflage wurden insbesondere etliche der Anwendungsbeispiele aktualisiert und Lösungen zu den Aufgaben ergänzt.



Für Sie gelesen

von Springer

Digitale Evolution

Wie die digitalisierte Ökonomie unser Leben, Arbeiten und Miteinander verändern wird

Martin Eder

ISBN 978-3-658-16284-9

Inspirierende und reflektierte Einblicke in den – durch die digitale Revolution ausgelösten – radikalen gesellschaftlichen Wandel

Auswirkungen neuester technischer Entwicklungen auf unseren Alltag – für uns als Konsumenten, Angestellte, Manager und Menschen in der Gesellschaft

Erläuterung der Sharing Economy als neues Modell des miteinander Wirtschaftens

Neue Denkanstöße für digitalisierte Geschäftsmodelle und Empfehlungen für zukünftige Führungskonzepte



Für Sie gelesen

von Jessica Kuch

Bewerbung für Hochschulabsolventen. Vorbereitung, Recherche und Zusammenstellen der Unterlagen.

**Jürgen Hesse und
Hans Christian Schrader**
ISBN 978-3-8490-2094-1

Raus aus der Hochschule, rein in das Berufsleben. Doch wohin führt die Reise nach einem Hochschulabschluss. Wer bin ich und was kann ich? Viele Wege stehen offen, dabei kann schnell der richtige Weg für sich selbst übersehen werden.

Die bekannten Berufsstrategen Jürgen Hesse und Hans Christian Schrader haben einen neuen Ratgeber für Young Professionals geschrieben: „Bewerbung für Hochschulabsolventen. Vorbereitung, Recherche und Zusammenstellen der Unterlagen“. Dabei geht es nicht nur um die reine Formalie Bewerbung schreiben, sondern auch darum, sich selbst einschätzen zu können und für sich den richtigen Einstieg in die Arbeitswelt zu finden.

Gegliedert ist der 243 Seiten lange Berufsratgeber in zehn Kapitel. Angefangen mit der eigenen Selbstdarstellung und Selbstinszenierung, über das Herausfiltern der eigenen Potenziale und Begabungen, über eine theoretische Einführung in die Arbeitspraxis. Bis hin zu Recherchetipps, dem anschließenden gestalten und Aufbau des Lebenslaufes sowie Anschreiben und dem Versenden der Bewerbungsunterlagen.

FAZIT:

Ein motivierender und aufschlussreicher Berufsratgeber, der Hochschulabsolventen Schritt für Schritt den Weg in die Arbeitswelt näher bringt.



Unternehmen stellen sich vor

ALDI GmbH & Co. KG	74
Andersch AG	76
Bankhaus Metzler (B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA)	78
Bayer-Konzern	80
Bearing Point GmbH	82
Deutsche Bank AG	84
EY	86
Investors Marketing AG	88
KfW IPEX-Bank GmbH	90
MLP Finanzdienstleistungen AG	92
Procter & Gamble	94
Samsung Electronics GmbH	96
Stern Stewart & Co.	98
Union Investment	100
zeb	102

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	ALDI GmbH & Co. KG
Homepage:	karriere.aldi-sued.de
Branche:	Einzelhandel
Geschäftsbereich:	Lebensmittel
Standorte in Deutschland:	30 Gesellschaften mit mehr als 1.870 Filialen in West- und Süddeutschland
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	40.100
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Regionalverkaufsleiter (m/w) Duales Master-Studienprogramm
Gesuchte Fachrichtungen:	Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Interesse für den Handel, Teamgeist, Fairness und Respekt, Begeisterung für unternehmerisches Handeln, Bereitschaft zur Mobilität
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Training on the Job/Duales Master-Studienprogramm
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	im Einzelfall möglich, Kompaktpraktikum generell möglich
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	im Einzelfall möglich
Bewerbungen an:	ALDI GmbH & Co. KG Am Seegraben 16, 63505 Langenselbold hr-abteilung.lgs@aldi-sued.de Frau Melanie Stork Tel. 06184 804-0



... Teamgeist für den Handel.

Die Managementkarriere bei ALDI SÜD.

Für alle, denen das „Wir“ im Beruf wichtig ist.

Sie haben es bereits während Ihres Studiums gemerkt: Gemeinsam etwas bewegen ist genau das, was Ihnen liegt. Warum also nicht eine Karriere im Handel starten, wo Teamspirit, Kollegialität und Zusammenhalt besonders gefragt sind? Mit einem Einstieg als Regionalverkaufsleiter bei ALDI SÜD haben Sie die Chance, zu einem ganz besonderen „Wir-Gefühl“ beizutragen. Vor allem: Nach einem einjährigen Training on the Job erwartet Sie neben vielseitigen Managementaufgaben die Verantwortung für circa sechs Filialen mit mindestens 50 Mitarbeitern. Entscheiden Sie sich deshalb gleich für weniger Alleingang und mehr Teamarbeit. Für weniger Monotonie und mehr Vielfalt. Für weniger Vorurteile und mehr Vorteile.

Mehr unter karriere.aldi-sued.de

Um Ihnen den Lesefluss zu erleichtern, beschränken wir uns auf männliche Bezeichnungen. Bewerberinnen sind uns selbstverständlich gleichermaßen willkommen.



Einfach. Erfolgreich.
karriere.aldi-sued.de

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Andersch AG
Homepage:	http://www.andersch-ag.de
Branche:	Beratung
Geschäftsbereich:	Restrukturierungsberatung
Standorte in Deutschland:	Frankfurt am Main, Hamburg und Düsseldorf
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	ca. 70
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Restrukturierungsberatung
Gesuchte Fachrichtungen:	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschafts- ingenieurwesen, Wirtschaftsinformatik oder Wirtschaftsrecht
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Bachelor, Master, Diplom, Promotion, mit Berufserfahrung
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	Ganzjährig möglich
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	abhängig vom Einzelfall
Bewerbungen an:	Per E-Mail an karriere@andersch-ag.de

WIR BRINGEN BEWEGUNG IN IHRE KARRIERE

Sie möchten innerhalb kürzester Zeit umfangreiche Projekterfahrungen im Restrukturierungsumfeld sammeln, Ihre analytischen und kommunikativen Fähigkeiten erweitern und frühzeitig Verantwortung übernehmen? Wir suchen **exzellente Studenten und Absolventen** mit dem gewissen „Etwas“ für unsere Standorte Frankfurt am Main, Hamburg und Düsseldorf.



Wir suchen Mitarbeiter, die das Besondere wollen.

Andersch ist die führende Restrukturierungsberatung in Deutschland und spezialisiert auf die nachhaltige Bewältigung schwierigster Unternehmenssituationen und Veränderungsprozesse. Wir beraten Unternehmen bei

weitreichenden Entscheidungen im strategischen, operativen und finanziellen Bereich und sorgen für deren konsequente Umsetzung. Standardisierte Lösungsmuster sind uns zu wenig!

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Bankhaus Metzler (B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA)
Homepage:	www.metzler.com
Branche:	Privatbank
Standorte in Deutschland:	Hauptsitz in Frankfurt am Main
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	770
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Asset Management, Capital Markets, Corporate Finance, Private Banking, IT
Gesuchte Fachrichtungen:	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsmathematik, (Wirtschafts-)Informatik
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Prädikatsabschluss, erste relevante Praktika, Auslandserfahrung und gute Englischkenntnisse, analytisches Denkvermögen, Affinität zu Zahlen und Freude am Umgang mit Menschen
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Direkteinstieg, Traineeprogramme
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	möglich
Bewerbungen an:	Bewerbungen bitte über unser Online-Bewerbungsformular
Ansprechpartnerin bei Fragen:	Frau Manuela Becker Tel: 069 - 21 04 - 309 E-Mail: ManuelaBecker@metzler.com

Unabhängige Bank sucht unabhängige Köpfe.

Nur wer unabhängig ist, kann objektiv beraten. Dies gilt für das Bankhaus Metzler, das seit über 340 Jahren seine Kunden ohne Interessenkonflikte berät, und dies gilt auch für unsere Mitarbeiter, die mit Know-how und Leidenschaft am Werk sind und ihren eigenen Kopf haben. Wenn auch Sie unabhängiges Denken schätzen, steigen Sie bei uns ein – mit unserem Investment-Trainee- oder IT-Trainee-Programm. Mehr dazu unter www.metzler.com.

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Bayer-Konzern
Homepage:	www.karriere.bayer.de
Branche:	Life Sciences
Geschäftsbereich:	Gesundheit und Agrarwirtschaft
Standorte in Deutschland:	Hauptsitz in Leverkusen, 17 weitere Standorte, darunter Berlin, Wuppertal, Monheim
Anzahl Mitarbeiter (Stand 31.12.2016):	115.200
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Accounting, Controlling, Auditing, Finance, Inhouse Consulting, Marketing, u.v.m.
Gesuchte Fachrichtungen:	BWL, VWL, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieure, u.v.m.
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Besonders gut passen Sie zu Bayer, wenn Sie unsere Leidenschaft für Innovationen teilen und das Leben unserer Gesellschaft mit Ihren Ideen und Lösungen spürbar verbessern wollen.
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Einstiegsprogramme (z.B. Internationales Traineeprogramm für Finanzmanagement, IFM) und Direkteinstieg
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	Jährlich rund 1000 Praktikanten und Werkstudenten
Studien-/Diplomarbeit/Promotionen:	Jährlich rund 250 Abschlussarbeiten
Bewerbungen an:	www.karriere.bayer.de
Bei Fragen zum Bewerbungsprozess:	HRdirect E-Mail: DEhrdirect@bayer.com Tel.: +49 (0)214 30 99779
Bei Fragen zu Karrieremöglichkeiten	Bayer University & Talent Relations E-Mail: universitymarketing@bayer.com Tel.: +49 (0)214 30 64000

**DRIVEN BY
SOCIETY'S MOST
FASCINATING
CHALLENGES?**

**AT BAYER
YOU'RE
EXPECTED
TO BE.**



Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Agrarwirtschaft. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Bayer schätzt die Leidenschaft seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Innovationen und gibt ihnen die Kraft, Dinge zu verändern.

Internationales Traineeprogramm für Finanzmanagement (IFM)

Wenn Sie unsere Leidenschaft für Innovationen teilen und mit Ihren Ideen spürbar etwas verändern wollen, dann passen Sie zu Bayer und zu unserem Traineeprogramm. Gewinnen Sie während Ihres 18-monatigen Programms interessante Einblicke in die betriebswirtschaftliche Steuerung und die Geschäftsaktivitäten des Bayer Konzerns. Sie legen damit die Basis für Ihre Karriere in verantwortungsvollen Positionen des Finanzmanagements im In- und Ausland.

Passion to innovate | Power to change

Ansprechpartner:

Dr. Wolfgang Adrian

www.karriere.bayer.de



Science For A Better Life

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	BearingPoint GmbH
Homepage:	www.bearingpoint.com
Branche:	Unternehmensberatung
Geschäftsbereiche:	Management- und Technologieberatung
Standorte in Deutschland:	Frankfurt, Berlin, München, Hamburg, Düsseldorf, Stuttgart, Walldorf, Leipzig
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	1600
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Beratung
Gesuchte Fachrichtungen:	Betriebs- oder Volkswirtschaft, (Wirtschafts-) Informatik, (Wirtschafts-) Ingenieurwesen, (Wirtschafts-) Mathematik
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Sehr gute Studienleistung bei kurzer Studiendauer, relevante Praktika (vorzugsweise in der Beratung), Auslandserfahrungen, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, uneingeschränkte Reisebereitschaft, Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke und Kreativität, sowie ausgezeichnete analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Direkteinstieg und Training-on-the-Job
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	ja
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	ja
Bewerbungen an:	www.bearingpoint-careers.de

A man with a beard and short hair, wearing a dark blue suit jacket, white shirt, and blue tie, is smiling. He is holding a silver pen in his right hand. Overlaid on his face and body is a blue ink sketch that mirrors his features and clothing, but with a more expressive, hand-drawn quality. The sketch is most prominent on his face and the right side of his body.

Design your own career.

Make your point @ BearingPoint.

Wir bieten Beratung, die Strategie und Technologie vereint. Unsere Kunden schätzen uns als Geschäftsmodell-Transformatoren und Digitalisierungsexperten. Wir verbinden Unternehmertum und Innovationsgeist, unsere Berater denken strategisch, analytisch und kreativ. Bei uns erwarten Sie außergewöhnliche Chancen, – vielfältige Gestaltungsräume, ein Klima der Wertschätzung und Kollegen, die oft zu Freunden werden.

Consulting. Software. Ventures.
Jetzt auf: bearingpoint-careers.de

BearingPoint®

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Deutsche Bank AG
Homepage:	www.db.com/careers
Branche:	Finanzdienstleistungen
Standorte in Deutschland:	Zentrale in Frankfurt am Main, bundesweites Filialnetz. Starke Präsenz in Europa, deutliche Präsenz im amerikanischen und asiatischen Raum.
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	rund 45.000
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht	Praktika und Traineeprogramme gibt es in fast allen Geschäfts- und Infrastrukturbereichen der Bank
Gesuchte Fachrichtungen:	BWL, VWL, naturwissenschaftliche Fachrichtungen, IT, Jura oder andere Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlichem Bezug
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Trainee- und Einstiegsprogramme
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	Spring into Banking für Erst- und Zweitsemester, Praktika ab dem zweiten Bachelor-Jahr, Werkstudententätigkeit im Technologie-Bereich, Summer Internship Programm für Studierende im Jahr vor dem Abschluss
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	Nach einem Praktikum möglich
Bewerbungen an:	Online unter db.com/careers Kontakt 0800 3331115 (kostenfrei, Mo - Fr, 9.00 - 23.00 Uhr)

Wenn Sie mit **Ihren Ideen** global etwas bewirken

Die Momente, in denen Sie spüren, dass Sie etwas Besonderes geleistet haben, sind echte Meilensteine in Ihrer beruflichen Entwicklung. Bei der Deutschen Bank werden Sie genau diese Erfahrung immer wieder neu machen.

Ob Sie ganz am Anfang Ihres Studiums sind, schon einige Semester studiert haben oder kurz vor Ihrem Abschluss als Bachelor oder Master stehen – wir bieten Ihnen ab dem ersten Semester in jeder Phase Ihres Studiums passende Einstiegsmöglichkeiten. Praktika gibt es in allen Bereichen der Bank und sind ganzjährig möglich. Sie profitieren von Fach- und Softskills-Trainings ebenso wie von der Zusammenarbeit mit erfahrenen Kollegen, können Ihre Ideen einbringen und so die für Ihre berufliche Zukunft entscheidenden Fähigkeiten auf- und ausbauen. Wir freuen uns über Bewerbungen von Studierenden unterschiedlicher Fachrichtungen.

Entdecken Sie Karrieremöglichkeiten, auf die Sie sich freuen können unter db.com/careers



Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	EY
Homepage:	www.de.ey.com/karriere
Branche:	Unternehmensberatung, Finanzen
Geschäftsbereiche:	Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktionsberatung, Managementberatung
Standorte in Deutschland:	21 Standorte
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	9.400
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Alle Fachbereiche
Gesuchte Fachrichtungen:	Wirtschaftswissenschaften, (Wirtschafts-) Mathematik, (Wirtschafts-) Informatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Jura
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	(Sehr) gute Examensergebnisse, kurze Studiendauer, Praktika und/oder Berufserfahrung, gute Englisch- & EDV-Kenntnisse
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Praktika (In-/Ausland), Traineeprogramme, Direkteinstieg, Training-on-the-job
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	Möglich, Praktika für eine Dauer von mind. 6 Wochen
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	Möglich nach vorherigem Praktikum
Bewerbungen an:	EY (Ernst & Young GmbH) Wirtschaftsprüfungsgesellschaft online auf www.jobportal.de.ey.com



**Ist Karriere
ein Weg oder
ein Ziel?**

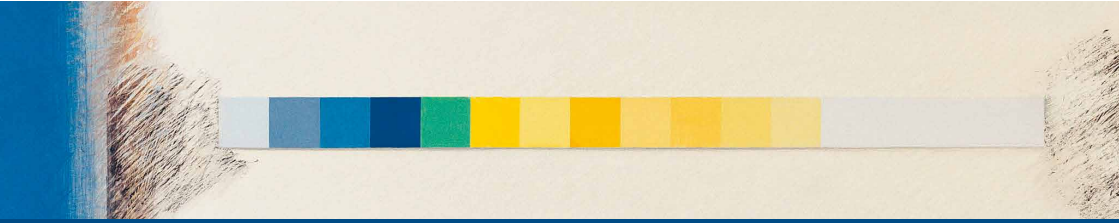
Ihre Laufbahn ist kein vorbestimmter Pfad, sondern ein Weg, der immer wieder neue Perspektiven bietet - und Ihr Einstieg bei EY der optimale Startpunkt.

www.de.ey.com/karriere #BuildersWanted

The better the question. The better the answer.
The better the world works.

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Investors Marketing AG
Homepage:	www.investors-marketing.de
Branche:	Unternehmensberatung mit Fokus Banken und Finanzdienstleister
Geschäftsbereiche:	Strategie, Vertrieb, Pricing, Marketing, Prozesse, Organisation
Standorte in Deutschland:	Frankfurt
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	25 – 30
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Berater/Consultants Strategie und Marketing (m/w)
Gesuchte Fachrichtungen:	BWL, VWL, (Wirtschafts-)Mathematik, (Wirtschafts-)Informatik
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Überdurchschnittliche Studienleistungen, erste Erfahrungen im Finanz-, Marketing- oder Beratungsumfeld
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Direkteinstieg
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	möglich
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	nicht möglich
Bewerbungen an:	Gabriele Hufenbach g.hufenbach@investors-marketing.de oder weitere Infos unter www.investors-marketing.de



Gesucht: Berater/Consultants Strategie & Marketing mit Fokus Banken (m/w)

Wer wir sind

Investors Marketing ist die erste und einzige Managementberatung für Finanzdienstleister mit einem zu 100% kundenzentrierten Beratungsansatz. Wir beraten Banken, Sparkassen, Fondsgesellschaften und FinTechs zu strategischen, marktorientierten Fragestellungen und stellen dabei das tiefe Verständnis vom Endkundenverhalten in den Mittelpunkt unserer Beratungsphilosophie.

Was Sie erwarten können

Sie beraten zu Themen wie z.B. Multikanalstrategie, digitale Transformation, Preismanagement, Customer Journey. Bei Investors Marketing werden alle neuen Berater direkt in Projekte integriert. Damit wird ein intensiver Wissenstransfer gewährleistet und die rasche Übernahme von Verantwortung gefördert. Wir bieten Ihnen einen maßgeschneiderten Einstieg, eine persönliche Betreuung durch Ihren Mentor, Feedbackkultur und ein Onboarding-Programm. Es erwartet Sie ein motiviertes Arbeitsumfeld mit schnellen Entwicklungsperspektiven sowie einer ausgewogenen Work-Life-Balance (nur ca. 2-3 Tage Reisetätigkeit pro Woche).

Ansprechpartner

INVESTORS MARKETING AG

Gabriele Hufenbach

An der Welle 3

60322 Frankfurt am Main

g.hufenbach@investors-marketing.de

www.investors-marketing.de

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	KfW IPEX-Bank GmbH
Homepage:	www.kfw-ipex-bank.de
Branche:	Bank
Geschäftsbereich	Projekt- und Exportfinanzierung
Standorte in Deutschland:	Frankfurt
Anzahl der Mitarbeiter in Deutschland:	630
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Vertragsmanagement, Kreditanalyse, Kreditmanagement
Gesuchte Fachrichtungen:	Wirtschaftswissenschaften
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Praktika, Auslandserfahrung
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Traineeprogramme
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	Ganzjährig möglich
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	möglich
Bewerbungen an:	KfW IPEX-Bank GmbH Palmengartenstraße 5-9 60325 Frankfurt Personal.IPEX@kfw.de



»» Hier entwickle ich mich weiter. Und Europas Wirtschaft gleich mit.

Wir suchen Talente, die ihr Know-how international einsetzen wollen. So wie Cihan, der als Trainee den Ausbau einer Flugzeugflotte in Namibia begleitet hat. Bei der KfW IPEX-Bank wird er auch zukünftig Spezialfinanzierungen für deutsche und europäische Exportunternehmen entwickeln. So ermöglicht er nachhaltige Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft – sein persönlicher Antrieb für eine weitere Laufbahn bei uns. Und wann fangen Sie an? Jetzt informieren auf www.kfw-ipex-bank.de/karriere

Bank aus Verantwortung

KfW IPEX-Bank

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	MLP Finanzdienstleistungen AG
Homepage:	mlp-berater.de
Branche:	Finanzdienstleistungen
Geschäftsbereich	MLP ist der Gesprächspartner in allen Finanzfragen – vom Vermögensmanagement über die Altersvorsorge bis zu Versicherungen.
Standorte in Deutschland:	rund 70
Anzahl der Mitarbeiter in Deutschland:	rund 1.900 selbstständige Kundenberaterinnen und –berater und 1.700 Mitarbeiter/-innen in der MLP-Gruppe
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Umfassende Beratung von Akademikern und anderen anspruchsvollen Kunden in den Bereichen Vermögensaufbau, Finanzierung, Altersvorsorge, Absicherung und betriebliche Altersversorgung.
Gesuchte Fachrichtungen:	Hochschulabsolventen aller Fachrichtungen; bevorzugt Wirtschaftswissenschaftler, MINT, Juristen
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Finanzberater (w/m)
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	ja
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	auf Anfrage
Bewerbungen an:	mlp-berater@mlp.de

Ellenbogenmentalität bei MLP.



Karriere ist kein Konkurrenzkampf – jedenfalls nicht bei uns.

Wir bieten Hochschulabsolventen und Young Professionals eine verantwortungsvolle Tätigkeit als selbstständiger

Finanzberater (w/m)

an den Standorten Frankfurt, Wiesbaden, Mainz und Darmstadt

Sie sind Gesprächspartner in allen Finanzfragen, beraten Ihre Kunden individuell, bauen Ihren Kundenstamm kontinuierlich auf und entwickeln diesen weiter.

Bei MLP kommen Ihre Stärken zum Einsatz:

- Sie interessieren sich für Themen aus dem Wirtschafts- und Finanzbereich.
- Ihre Gesprächspartner schätzen Ihren Verstand sowie Ihr zielstrebiges und lösungsorientiertes Handeln.
- Sie stehen gerne im direkten Dialog mit Menschen und möchten sich kontinuierlich weiterentwickeln.

Tel 0160 • 90475106

MLP Finanzdienstleistungen AG
Hikmet Akyol, Leiter Recruiting Süd-West
Alte Heerstraße 40, 69168 Wiesloch
hikmet.akyol@mlp.de

Erfolge planbar machen, dafür stehen wir ein:

- Wir bieten Ihnen ein vielfach ausgezeichnetes Aus- und Weiterbildungskonzept an der MLP Corporate University, z. B. Master of Financial Planning and Management.
- Erfahrene Beraterkollegen sowie ein erfahrendes Serviceteam stehen Ihnen stets mit Rat und Tat zur Seite.
- Zuschüsse und Weiterbildungsprämien sichern Ihnen den erfolgreichen Start in Ihre Selbstständigkeit mit überdurchschnittlichen Einkommensmöglichkeiten.

Außergewöhnliche Perspektiven für Ihre Karriere.

Mit MLP gewinnen Sie einen zuverlässigen Partner an Ihrer Seite, der seine Marktposition kontinuierlich ausbaut und Ihnen darüber hinaus exzellente Entwicklungsmöglichkeiten bietet. Lernen Sie uns kennen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: www.mlp-berater.de

Aktion:
1 Tag als
Berater
erleben.

 **MLP**

Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Procter & Gamble
Homepage:	www.pg.com
Branche:	Konsumgüterindustrie
Geschäftsbereiche:	Beauty/Health/Fabric & Homecare / Appliances
Standorte in Deutschland:	Hauptsitz: Cincinnati, USA DE: Schwalbach am Taunus
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	> 10.000
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Brand Management, Finance & Accounting, Sales, IT, Research and Development, Engineering & Manufacturing, Purchasing, Supply Network operations, Human Resources, Consumer & Market Knowledge
Gesuchte Fachrichtungen:	Alle Fachrichtungen, insb. WiWi., Ingenieur-Wi., Natur-Wi.
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Führungs- & Teamfähigkeit, internationale Erfahrung, erste Praktika
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Direkteinstieg durch Training-on-the-job
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	möglich/nicht möglich
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	möglich/möglich/nicht möglich
Bewerbungen:	nur online: www.pgcareers.com/germany

20 18



— P&G CEO — CHALLENGE

GLOBAL



WILL YOU
TAKE THE
CHALLENGE?

head & shoulders
pyrithione zinc dandruff shampoo

classic clean

america's #1 dandruff shampoo**
for all hair types



YOUR POTENTIAL
IGNITE IT | pgceochallenge.eu



Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Samsung Electronics GmbH
Homepage:	www.samsung.de/jobs
Branche:	Unterhaltungselektronik, Mobile/IT-Produkte und -Lösungen, Hausgeräte, Medizintechnik
Standorte in Deutschland:	Schwalbach bei Frankfurt am Main
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	830
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Marketing, Sales, Medizintechnik, Finance, Controlling, Accounting, Supply Chain Management, Logistik, Human Resources, Legal
Gesuchte Fachrichtungen:	Marketing/Vertrieb, Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftswissenschaften, Medizintechnik, Rechtswissenschaften
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Trainee Sales & Marketing, Trainee Sales, Trainee Health Medical Equipment, Trainee Finance & Controlling, Trainee Operations Consumer Electronics, Direkteinstieg
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	möglich
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	möglich
Bewerbungen:	Human Resources jobs@samsung.de www.samsung.de/jobs

Empowering You.



Entfesseln Sie Ihr Talent bei Samsung.

Wir glauben, dass jeder ein besonderes Talent hat. Einmal entdeckt und gefördert, kann es die Welt verändern – im Großen wie im Kleinen. Wo auch immer Ihr Talent liegt: Bei uns finden Sie den Ort und das kollegiale und motivierte Team, mit dem Sie es voll entfalten können. Denn gemeinsam arbeiten wir nicht einfach nur an besseren Produkten, sondern auch an einer besseren Zukunft für uns alle.

Get empowered: Entdecken Sie mehr auf samsung.de/jobs



SAMSUNG

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Stern Stewart & Co.
Homepage:	www.sternstewart.com
Branche:	Consulting
Geschäftsbereiche:	Strategieberatung
Standorte in Deutschland:	Hauptsitz: München
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	80
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Consulting
Gesuchte Fachrichtungen:	BWL, VWL, sowie gerne auch andere Fachrichtungen mit betriebswirtschaftlichen Kenntnissen
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	herausragende Studienleistungen, praktische Erfahrungen
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Direkteinstieg
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	möglich
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	nicht möglich
Bewerbungen:	Anja Deucker Recruiting Manager 089 - 2420 1421 career@sternstewart.com

BERATER? UNTERNEHMER- PERSÖNLICHKEIT!



KONTAKT: Anja Deucker
career@sternstewart.com
+49.89.242071.421

CAREER.STERNSTEWART.COM

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Union Investment
Homepage:	www.union-investment.de/karriere
Branche:	Finanzdienstleistungen
Standorte in Deutschland:	Hauptsitz: Frankfurt am Main Hamburg (Bereich Immobilien)
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	> 2.900
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Portfoliomanagement, Immobilien, Vertrieb, Account Management, Produktmanagement, Marketing, Controlling, IT
Gesuchte Fachrichtungen:	Wirtschaftswissenschaften, (Wirtschafts-)Informatik sowie Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlichem Bezug
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Überdurchschnittliche Studienleistungen und idealerweise erste praktische Erfahrungen durch z. B. Praktika und/oder Bankausbildung
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Traineeprogramm mit unterschiedlichen Ausrichtungen sowie Direkteinstiegspositionen
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	Praktika, Praktikantenprogramme im Frühjahr und Sommer, Werkstudentenstellen
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	Auf Anfrage
Bewerbungen:	Online Bewerbung über www.union-investment.de/jobs Ansprechpartner: Anja Mahlerwein, Stephanie Henkes



Union Investment. Eine Erfolgsgeschichte – und Perspektive für Sie.

Die Union Investment Gruppe ist einer der größten deutschen Investmentfondsanbieter für private und institutionelle Anleger – und ein attraktiver Arbeitgeber für mehr als 2.850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unser starkes Wachstum in den letzten zehn Jahren ist ein Beleg für unsere Innovationskraft in einem dynamischen Umfeld. Und das heißt für Sie: spannende Chancen und Perspektiven in einem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Themenfeld – und die Möglichkeit, sich einzubringen und unsere Zukunft aktiv mitzugestalten. Wo finden Sie sich wieder?

Starten Sie Ihre Karriere mit unserem Praktikantenprogramm oder unserem vielfältigen Traineeprogramm. Erfahren Sie mehr unter www.union-investment.de/jobs.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	zeb
Homepage:	www.zeb.de/karriere
Branche:	Unternehmensberatung für Financial Services
Geschäftsbereiche:	Strategy & Organization, Finance & Risk, IT
Standorte in Deutschland:	Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, München, Münster
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	>900 (europaweit)
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Beratung von Finanzdienstleistern
Gesuchte Fachrichtungen:	BWL, VWL, (Wirtschafts-)Mathematik, (Wirtschafts-)Informatik, Physik
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Sehr gute Noten, erste Praktika und/oder eine Bankausbildung
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Direkteinstieg nach Master oder Promo- tion als Management Consultant (w/m) oder IT-Consultant (w/m), Einstieg nach Bachelor als Analyst
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	möglich
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	möglich
Bewerbungen an:	Frau Miriam Gertken Recruiting Manager miriam.gertken@zeb.de Tel.: +49 25197 128857



WEICHGESPÜLTES KOMMT AUS DER WASCHMASCHINE. EHRliche MEINUNG STEHT BEI UNS AUF DEM PROGRAMM.

Als Nummer 1 der Strategie- und Managementberatungen für die europäische Finanzwelt konzipieren wir maßgeschneiderte, innovative Lösungen mit unseren Kunden und setzen sie um. Unsere Expertise reicht von Strategy and Organization, Finance and Risk bis zu Technology.

Kommen Sie in unser Team, profitieren Sie vom Austausch mit den Besten der Branche und entwickeln Sie Ihr eigenes Profil als Berater. In unserer wertschätzenden, von Respekt und Fairness geprägten Unternehmenskultur ist Ihre Meinung gefragt. Mehr auf zeb.de/karriere

360° BERATUNG FÜR FINANCIAL SERVICES – VON DER IDEE BIS ZUR TAT



Kanzleien stellen sich vor

Berzen Sonntag Rechtsanwälte Steuerberater PaG mbB	106
Berwin Leighton Paisner	108
FPS	110
GvW Graf von Westphalen Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaft mbB	112
GREENFORT	114
Hogan Lovells International LLP	116
Linklaters LLP	118

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Bernzen Sonntag Rechtsanwälte Steuerberater PaG mbB
Homepage:	www.msbh.de
Branche:	Recht
Geschäftsbereich:	Rechtsanwaltskanzlei
Standorte in Deutschland:	Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, Hannover, Lübeck, München
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	80
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Rechtsanwältin/Rechtsanwalt, Rechtsreferendarin/Rechtsreferendar, Rechtsanwaltsfachangestellte/r
Gesuchte Fachrichtungen:	Rechtswissenschaft: Arbeitsrecht, Sozialrecht, Verkehrsrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, allgemeines Zivilrecht
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Leistungsbereitschaft, strukturierte und teamorientierte Arbeitsweise mit hohem Qualitätsanspruch, wirtschaftliches und organisatorisches Verständnis, Umgang mit digitalen Geräten, wünschenswert Englisch in Wort und Schrift
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Angestellter, freier Mitarbeiter
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	nein
Studien-/Diplomarbeiten/Promotionen:	nein
Bewerbungen an:	Bernzen Sonntag Rechtsanwälte Steuerberater PaG mbB Herrn Rechtsanwalt Ansgar Dittmar Zeil 65 60313 Frankfurt am Main

BERNZEN SONNTAG Rechtsanwälte - Steuerberater

BERNZEN SONNTAG Rechtsanwälte - Steuerberater blicken auf eine lange Tradition der Rechtsberatung zurück. Die heute bestehende Rechtsanwaltssozietät hat ihren Ursprung 1865 in Hamburg.

An unserem Frankfurter Standort im Herzen der Stadt auf der Zeil bieten wir unseren Mandanten eine umfassende Beratung in den Bereichen Arbeitsrecht, öffentliches Dienstrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Compliance, Verkehrsrecht, Mietrecht und Vereins- und Verbandsrecht an.

Was uns neben der juristischen Qualifikation ausmacht, ist eine ausgeprägte Teamfähigkeit. Unsere Arbeit findet in einem freundlichen, kollegialen Umfeld statt, das jedem Raum für Individualität bietet.

Sie finden das gut? Dann schreiben Sie uns - wir sind gespannt, Sie kennenzulernen!

BERNZEN SONNTAG


Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB

Telefon: +49 (0)69 209 73 78 - 0 Telefax: +49 (0)69 209 73 78 - 10

frankfurt@msbh.de www.msbh.de

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Berwin Leighton Paisner
Homepage:	www.blplaw.com
Branche:	Rechtsberatung
Geschäftsbereich:	Real Estate, Finance, Corporate, Tax, Restructuring
Standorte in Deutschland:	Berlin, Frankfurt am Main
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	35 Anwältinnen und Anwälte
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Real Estate, Finance, Tax, Gesellschaftsrecht, Öffentliches Recht, Restrukturierung
Gesuchte Fachrichtungen:	Rechtswissenschaften
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	sehr gute Englischkenntnisse
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	an beiden Standorten als Referendar (w/m), wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m), Anwalt (w/m)
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	Werkstudententätigkeiten an beiden Standorten möglich
Bewerbungen an:	Berwin Leighton Paisner (Germany) LLP Heike Struck Business Manager Tel.: 030 684 0960 E-Mail: heike.struck@blplaw.com



Wachsen Sie mit uns -über sich hinaus!

Bei Berwin Leighton Paisner wissen wir, dass wir hervorragende Arbeit nur mit einem hervorragenden Team leisten können. Als eine der führenden internationalen Sozietäten bieten wir unseren Mitarbeitern die Möglichkeit, von Anfang an in spezialisierten Teams an namhaften nationalen und internationalen Mandaten mitzuwirken. Wenn Sie spannende Aufgaben und ein kollegiales Miteinander in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre suchen, sind Sie bei uns richtig.

Wir sind immer auf der Suche nach motivierten Teamplayern für die folgenden Positionen:

Ihre Ansprechpartnerin:

Heike Struck

Business Manager
heike.struck@blplaw.com

www.blplaw.com

Werkstudenten (w/m)

Referendare und wissenschaftliche Mitarbeiter (w/m)

Rechtsanwälte (w/m) für die Bereiche Finance, Real Estate, Tax, Gesellschaftsrecht, Öffentliches Recht und Restrukturierung.

Wenn Sie Prädikatsexamina und hervorragende Englischkenntnisse mitbringen, sich nicht scheuen Verantwortung zu übernehmen und Freude an der Mitarbeit an großen Immobilientransaktionen haben, freuen wir uns, von Ihnen zu hören.

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	FPS
Homepage:	www.fps-law.de
Branche:	Wirtschaftskanzlei
Geschäftsbereich:	In allen Rechtsbereichen des Wirtschaftsrechts
Standorte in Deutschland:	Berlin, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	140 Anwälte
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Real Estate, Finance, Tax, Gesellschaftsrecht, öffentliches Recht, Restrukturierung
Gesuchte Fachrichtungen:	Rechtswissenschaften
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Teamfähigkeit, Kreativität und Eigeninitiative, Unternehmergeist und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen sowie überdurchschnittliche juristische Qualifikation
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Rechtsanwalt (w/m), Rechtsreferendar (w/m), Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m), Praktikant (w/m) in allen Rechtsbereichen des Wirtschaftsrechts
Bewerbungen an:	Dr. Martin Schröder (Praktikanten, Wissenschaftliche Mitarbeiter, Referendare) karriere-ffm@fps-law.de Jörg Kadesch (Rechtsanwälte) karriere-ffm@fps-law.de Eschersheimer Landstraße 25 – 27 60322 Frankfurt am Main

F P S

Ihre Kanzlei. Ihr Partner.



VIELFALT PLUS BEGEISTERUNG

Als dynamische Wirtschaftssozietät sind wir stets auf Wachstumskurs. Für unsere vier Standorte – Berlin, Düsseldorf, Frankfurt und Hamburg – **suchen wir regelmäßig:**

**RECHTSANWÄLTE / WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER
REFERENDARE / PRAKTIKANTEN**

Was uns als Arbeitgeber auszeichnet, erfahren Sie auch unter www.talentrocket.de und www.LTO.de. Was uns als Kanzlei ausmacht, ist unser Engagement, unsere Fokussierung und unsere Schlagkraft. Erfahren Sie jetzt mehr unter **www.fps-law.de**

FPS. Ihre Kanzlei. Ihr Partner.



Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	GvW Graf von Westphalen Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaft mbB
Homepage:	www.gvw.com/karriere
Branche:	Recht und Steuern
Geschäftsbereich:	Wirtschaftsrecht (sämtliche Rechtsbereiche)
Standorte in Deutschland:	Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	121 Anwältinnen und Anwälte
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	Arbeitsrecht; Corporate/Commercial; Immobilie/Bau; Insolvenzverwaltung und Restrukturierung; IP, IT und Medien; M&A; Öffentliches Recht; Zoll- und Außenhandelsrecht
Gesuchte Fachrichtungen:	Rechtswissenschaften
Gewünschte Zusatzqualifikation:	Prädikatsexamina, Promotion oder ein im Ausland erworbener Mastertitel, verhandlungssicheres Englisch, sicheres Auftreten, Teamfähigkeit, Neugier, Motivation
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Rechtsanwalt (m/w), Anwalts-/Wahlstation im Referendariat, wissenschaftliche Mitarbeit
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	Grds. an allen Standorten und in allen Rechtsgebieten möglich
Studien-/ Diplomarbeiten/ Promotionen:	–
Bewerbungen an:	Rechtsanwalt Marian Niestedt, M.E.S. m.niestedt@gvw.com

Probeexamen

Probeklausuren schreiben.
Panik besiegen.
Prädikatsexamen machen.



Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	GREENFORT
Homepage:	www.greenfort.de
Branche:	Rechtsberatung
Geschäftsbereich:	Beratung von Unternehmen und Unternehmern im nationalen und internationalen Wirtschaftsrecht
Standorte in Deutschland:	Frankfurt am Main
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	22 Anwälte (m/w)
Gesuchte Fachrichtung:	Arbeitsrecht; Gesellschaftsrecht/M&A; Handelsrecht; Compliance; Konfliktlösung (auch Kombinationen)
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Lebensfreude, Verantwortung und Gestaltungswille, Interesse an Arbeit auf fachlich höchstem Niveau in sehr freundlicher Atmosphäre, gute Englischkenntnisse
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Rechtsanwalt (m/w), Anwalts- und Wahlstation oder Nebentätigkeit für Referendare (m/w), Teilzeit für Promotionsbegleitung, Praktika
Bewerbungen an:	Prof. Dr. Mark Lembke, LL.M. (Cornell) oder Dr. Carsten Angersbach, LL.M. (Chicago) Arndtstraße 28, 60323 Frankfurt Tel.: 069 – 979958 E-Mail: lembke@greenfort.de E-Mail: angersbach@greenfort.de



Ungezöhmt?

Dann bewerben bei



greenfort.de/de/karriere

oder

[lemibke@greenfort.de Arbeitsrecht]

[angersbach@greenfort.de Unternehmensrecht]

GREENFORT

PARTNERSCHAFT VON RECHT SANWÄLTEN MBB

ARNDTSTRASSE 28 60325 FRANKFURT AM MAIN

Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Hogan Lovells International LLP
Homepage:	www.hoganlovells.de/karriere
Branche:	Rechtsberatung
Geschäftsbereich:	Beratung von Unternehmen, Finanzinstituten und der öffentlichen Hand in allen Bereichen des nationalen und internationalen Wirtschaftsrechts
Standorte in Deutschland:	Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, München
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	Über 360 Anwälte, davon über 80 Partner
Gesuchte Fachrichtung:	Rechtswissenschaft
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	Prädikatsexamina, sehr gute Englischkenntnisse, Spaß an anspruchsvoller juristischer Arbeit, Sinn für das wirtschaftlich Machbare sowie Begeisterung für vertrauens- und respektvolle Teamarbeit. Eine Promotion oder ein im englischsprachigen Ausland erworbener LL.M. sind vorteilhaft.
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	Als Volljurist, wissenschaftlicher Mitarbeiter (neben dem Studium, referendariats- oder promotionsbegleitend), Referendar
Praktika:	An allen deutschen Standorten in allen jeweiligen dort vertretenen Rechtsbereichen ganzjährig möglich.
Bewerbungen an:	Hogan Lovells International LLP Recruitment Team Germany E-Mail: karriere@hoganlovells.de Telefon: 0211 / 1368-120

Branchen verstehen.
Netzwerke bauen.
Erfrischend anders sein.
This is the New Dynamic.

Für unsere Büros in Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München suchen wir exzellente

Volljuristen (m/w),
wissenschaftliche Mitarbeiter (m/w),
Referendare (m/w) und
Praktikanten (m/w),

die ihr Potenzial bei uns entfalten und zusammen mit uns wachsen wollen.

Recruitment Team Germany

0211 / 1368-120

karriere@hoganlovells.de

JUV 2016
AWARDS
Kanzlei des Jahres

www.hoganlovells.de
karriere@hoganlovells.de

"Hogan Lovells" oder die "Sozietät" ist eine internationale Anwaltssozietät, zu der Hogan Lovells International LLP und Hogan Lovells US LLP und Ihnen nahestehende Gesellschaften gehören. Abbildungen von Personen zeigen aktuelle oder ehemalige Anwälte und Mitarbeiter von Hogan Lovells oder Models, die nicht mit der Sozietät in Verbindung stehen.

www.hoganlovells.com

© Hogan Lovells 2017. All rights reserved.



Der **Karriere**Planer

Unternehmen:	Linklaters LLP
Homepage:	career.linklaters.de facebook.com/LinklatersGermany
Branche:	Rechtsberatung
Geschäftsbereich:	Wirtschafts-, Banken- und Steuerrecht
Standorte in Deutschland:	Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, München
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland:	320 Anwältinnen und Anwälte
Es werden Bewerber für folgende Tätigkeitsbereiche gesucht:	M&A Gesellschaftsrecht, Bank- und Kapitalmarktrecht, Steuerrecht, Arbeitsrecht, Restrukturierung, & Insolvenzrecht, Immobilienwirtschaftsrecht, Kartellrecht, Öffentliches Recht, Dispute Resolution, Technologie, Medien & Telekommunikation
Gesuchte Fachrichtung:	Rechtswissenschaften
Gewünschte Zusatzqualifikationen:	sehr gute Englischkenntnisse
Berufseinstiegsmöglichkeiten:	in allen Fachbereichen und an allen Standorten
Praktika/Werkstudententätigkeiten:	möglich durch unser Programm Experience@Linklaters
Bewerbungen an:	Linklaters LLP Nicola von Tschirnhaus (Senior Recruitment Manager) Tel.: 069 71003495 E-Mail: recruitment.germany@linklaters.com

Linklaters

Gemeinsam Großes erreichen.
Wegweisende Programme zur
Karriereentwicklung.
Wohin führt Dein Weg?
#careerhouse



 **Linklaters
CareerHouse**

Hervorragende Entwicklungsperspektiven,
spannende Herausforderungen und Raum
für individuelle Wege – mit dem Linklaters
CareerHouse ist Karriere kein Zufall.

Für mehr Informationen einfach auf
career.linklaters.de vorbeischaun.

Linklaters LLP / Nicola von Tschirnhaus
Senior Recruitment Manager
+49 69 71003 495
recruitment.germany@linklaters.com



Career
Service

Goethe-Universität Frankfurt